

An sämtliche Haushalte

Rohrdorf-Samerberg



ZEITUNG



INFORMATIONEN FÜR BÜRGER UND GÄSTE

NOVEMBER 2009



Jubiläumskonzert 150 Jahre Musikkapelle Rohrdorf
am 07.11.2009 um 20.00 Uhr

Samstag, 28.11.2009
14.00 - 21.00 Uhr



Weihnachtsmarkt
Achenmühle

Sonntag, 29.11.2009
11.00 - 18.00 Uhr





SCHOLZ
naturstein Gründ. 1974
Steine mit Stil

Grabmale • Nachschriften • Renovierungen • Zubehör

„Grabmale so individuell wie der Mensch selbst“
Besuchen Sie unsere Ausstellung in Frasdorf / Daxa

Daxa 9 83112 Frasdorf Tel. 08032 – 70 71 02 Fax 08032 – 70 71 03

www.scholznaturstein.de

Rundholzverkauf ist Vertrauenssache

Als Dienstleister bieten wir Ihnen genau die Leistungen,
die Sie brauchen:

- Beratung • Organisation und Betreuung Ihres Holzeinschlags
- Holzvermarktung • Transparente und nachvollziehbare Abwicklung.



**WBV Rosenheim-
Bad Aibling e.V.**
Bahnhofstraße 10
83022 Rosenheim
Telefon 080 31-3 76 54
Fax 080 31-38 03 39
www.wbv-rosenheim.de



Nutzen Sie die derzeitige gute Marktsituation:

Wir bieten Ihnen Festpreise für Lieferung bis April 2010.

Sprechen Sie mit Ihrem Holzvermittler:

Bachmeier Lorenz Telefon 0171-9590616
Hegemann Tobias Telefon 0151-12125376

WBV Waldbesitzervereinigung
Rosenheim-Bad Aibling e.V.

SATZ & GRAFIK Horn - 08036 9080519

www.AMEDI-SPIELE.de



Spielzeugladen - Werkkurse - Kindergeburtstage
Annemarie Dettendorfer Friedrich-Ritter-Str. 9 83064 Reichenhart
Tel: 08035/907480 Öffnungszeiten Mo bis Sa 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr,
Mi und Sa nur vormittags



**Dr. Döblingers
geschmackvolles
Kasperltheater**

Samstag 14. November 13.30 Uhr
(alle weiteren Termine sind ausverkauft)
Vorverkauf 4 € Kinder,
5 € Erwachsene

**5 Jahre Amedi-
Jubiläums-Fest**

am verkaufsoffenen Sonntag,
8. November, 12 - 17 Uhr
„Besenfest“ für unseren
Postboten. Dazu gibt es eine lustige
Geschichte, die verraten
wir Euch aber erst am Sonntag.
Die Kinder können einen rustikalen
Türkranz aus Nüssen basteln.



2 Flaschen gratis

Unser Kennenlernangebot
vom 9.11. bis 21.11.2009



Bei Kauf eines Kastens Hell
2 Flaschen Gratis!
zum Preis von
nur 12,90 €
(entspricht 1,17 € / ltr., zzgl. 3,26 € Pfand)

**Flötzing Bräu
Rosenheim**

Getränkemarkt Steinkirchner

Inhaber: Markus Haberlander

Neubeuerer Str. 3 • 83101 Thansau

Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 8:30 - 12:30 • Mo - Fr: 14:30 - 18:30

Mittwoch geschlossen

Seit 1.10. endlich wieder geöffnet!

Hochstraßer See

BIERGARTEN · EINKEHR · RACLETTERIE



Racletterie am Hochstraßer See

Die „etwas andere Art Essen zu gehen“
www.racletterie.de

Gemütliches Pfännchenbrutzeln im Kachelofen-Restaurant.
Reservierungen unter 08031-9080663, wir freuen uns auf Sie!

Mittwoch bis Sonntag von 18 bis 23 Uhr

Glücklicher Gewinner

Getränkemarkt Steinkirchner verlor Bayern-Trikot

Markus Haberlander vom Getränkemarkt Steinkirchner in Thansau verlor in unserer Zeitung in den vergangenen Monaten ein original FC Bayern-Trikot. Unter zahlreichen Postkarteneinsendern an die RSZ und den Einwerfern im Getränkemarkt konnte dann Glücksfee Benedikt Hammerschmid einen Gewinner ziehen. Das Trikot ging an Maximilian Koschei aus Höhenmoos.

Ab 09.11.09 ist wieder die Spezialität zur Advents- u. Weihnachtszeit erhältlich: Flötzinger Weihnachts-Bock, in der Aktion mit Krug!



Maximilian Koschei mit seinem Gewinn und Markus Haberlander (rechts) vom Getränkemarkt Steinkirchner.

Best of Bio Verkostung in Frasdorf



Biohotels richten Best of Bio Spirits im Treffpunkt Wein aus. Seit einigen Jahren schreiben die Biohotels in Zusammenarbeit mit Bio Austria Best of Bio Preis aus. Von Wein über Bier, Schokolade bis hin zu Spiritouren, werden jedes Jahr Produkte verkostet und prämiert.

Die Prämierung dient dem Überblick über die angebotene Produktpalette zur einfacheren Beschaffung und Übersicht über die Qualität.

Dieses Jahr wurde erstmalig der Best of Bio Spirits ausgeschrieben. 250 Proben reichten die Brenner und Produzenten von Spiritouren ein. Die Verkoster – alles Fachleute – hatten eine große Aufgabe zu erledigen.

Stattgefunden hat die Veranstaltung in den neuen Räumen von Treffpunkt Wein in Daxa, Frasdorf.

Bestens vorbereitet, waren alle Beteiligten sehr zufrieden und lobten die angenehme Atmosphäre, so Jürgen Schmücking und Ludwig Gruber, Bio Austria.

Die Prämierung und Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt am 7. November im Bio-Seehotel Zeulenroda

Quelle: www.biohotels.at



GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Rohrdorf**Rathaus**

St. Jakobus-Platz 2, 83101 Rohrdorf,
Telefon 08032/9564-0, Fax 08032/9564-50

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr



Erster Bürgermeister Christian Praxl
Zweiter Bürgermeister Joachim Wiesböck
Dritter Bürgermeister Martin Fischbacher

Gemeindebauhof Leiter: Sebastian Huber
Tel. dienstlich 0170/7514681

Wasserwart Gert Deutinger
Tel. dienstlich 0175/1727176
Tel. privat 08032/189316

Kläranlage Bockau 08031/72692
Kläranlage Lauterbach 08032/5375
Klärwärter Georg Rauch

Seniorenheim

Seniorenwohnen Haus St. Anna 08031/35469-0
Taubenstraße 2, Thansau Fax: 08031/35469-437

IMPRESSUM**RSZ - Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG**

Unabhängige, überparteiliche Gemeindezeitung,
Veröffentlichungsorgan der Gemeinden Rohrdorf und Samerberg

Verantwortliche Herausgeber:

Gemeinde Rohrdorf - 1. Bürgermeister Christian Praxl
Gemeinde Samerberg - 1. Bürgermeister Georg Huber

Namentlich gekennzeichnete Beiträge freier Mitarbeiter
in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Gewerbeverbänden,
Vereinen und sonstigen Institutionen.

Satz & Layout, Redaktion, Anzeigen:

CSH Computerservice Hammerschmid
Hubertusstr. 15 1/2, 83101 Rohrdorf,
Tel. 08032-989588, Fax: 08032-989587, Mobil: 0162 - 900 64 52
e-Mail: werbung@rohrdorf-samerberg.de
Web: www.rohrdorf-samerberg.de

Anzeigenpreise:

Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 1 vom November 2008

Redaktionelle Beiträge bitte per e-Mail

an die jeweilige Gemeinde:

rsz@rohrdorf.de bzw. rsz@samerberg.de

Auflage:

4.000 Stück Din A4 teilfarbig, zum jeden Monatsersten an alle Haushalte
in den beiden Gemeindebereichen, zusätzlich in Geschäften, Hotels,
Banken und Restaurants

Sämtliche Berichte/Texte geben inhaltlich die Meinung des Verfassers/
Autors wieder, nicht die der Redaktion bzw. des Herausgebers. Die Wieder-
gabe von Texten - auch auszugsweise - Fotos oder Inseraten ist nur
mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Für unverlangt
eingereichte Artikel, Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung über-
nommen. Redaktion/Herausgeber behalten sich grundsätzlich die Veröf-
fentlichung und/oder Kürzung von Artikeln vor.

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

Rohrdorf	Josef Piezinger	0170/8669945
Thansau	Johann Reck	0160/97868245
Höhenmoos	Sebastian Kreidl jun.	0175/1768948
Lauterbach	Andreas Fischbacher	0172/9977419

E-ON Störungsannahme 0180/2192091

Inngas - Notruf 08031/362222

Seniorenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Petra Scholz-Gigler 08035/5317

Behindertenbeauftragte der Gemeinde Rohrdorf

Marianne Keuschnig 08032/5343

Sanitätsbereitschaft des BRK Rohrdorf

	Christoph Koll	0170/8058297
Stellvertr.	Martin Antretter	0172/9415400

Hebamme Anna Leippe 08032/707106

Jugendrotkreuz

Ulrike Störr 0162/9431473

Sozialwerk Rohrdorf e.V., St.-Jakobus-Platz 2

Einsatzltg.	Gabi Prankl	08032/956428
Bürozeiten:	Mo. - Do., 9.00 - 12.00 Uhr	
In dringenden pflegerischen Notfällen		0171/4837503

Kindergarten Hl. Familie Thansau

Wacholderstr. 6 08031/71076

Kindergarten Zwergerlmühle Achenmühle

Rohrdorfer Str. 9 08032/1782

Schulen

Schule am Turner Hölzl, Rohrdorf	08032/95454-0
Schule am Kapellenweg, Thansau	08031/71309
Hauptschule Neubeuern	08035/3520
Montessori-Schule	08032/91016

Gemeinde-Büchereien, Öffnungszeiten

Rohrdorf, Georg-Wiesböck-Platz 1	08032/1093
Di. 16.00-18.00 Uhr, Do. 15.00-19.00 Uhr	
Höhenmoos, im alten Schulhaus	
Mi. 15.00-16.00 Uhr, So. 10.45-11.30 Uhr	

Postagentur Strohal

Rosenheimer Str. 43, Thansau Tel. 08031/7429

Fax 08031/7428

Wertstoffhof Thansau

08031/737218

Öffnungszeiten:

Di. 17.00-19.00 Uhr, Fr. 16.00-18.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr
Sa. 14.00-17.00 Uhr (nur für Grünabfälle, keine Wertstoffe)

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Gemeinde Samerberg**Rathaus**

Dorfplatz 3, 83122 Samerberg
 Telefon 08032/9894-0, Fax 08032/9894-19
 e-Mail: gemeinde@samerberg.de

Parteiverkehr Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr,
 Do.: 14.00 - 18.00 Uhr

Erster Bürgermeister	Georg Huber
Zweiter Bürgermeister	Wolfgang Maurer
Dritter Bürgermeister	Christine Eckert



Wasserwart	08032/9894-0
-------------------	--------------

Wertstoffsammelstelle Grainbach

Öffnungszeiten: Mi. 15.30-18 Uhr Sa. von 8.30-11.30 Uhr

Verkehrsamt Samerberg , Dorfplatz 3	08032/8606
Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr	Fax 9894-19

Grundschule Samerberg	08032/8354
Samerstraße 20	08032-8451

Postservice Samerberg, Dorfplatz 3

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. 10.30-12.00 Uhr,
 Do. 16.30-18.00 Uhr, Sa 08.00-09.00 Uhr

Kindergarten Samerberg

Törwang, Zur Aussicht 6	08032/8525
-------------------------	------------

Kindergruppe „Samazwergal“

Schulstr. 12	08032/988664
--------------	--------------

Bücherei in der alten Schmiede

Dorfplatz 14 in Törwang	08032/707818
Öffnungszeiten: So. 9.30-11.00 Uhr, Do. 17.00-18.30 Uhr	

Freiwillige Feuerwehr, Kommandanten

Törwang	Robert Staber	08032/989148
Grainbach	Simon Schwaiger	08032/8100
Roßholzen	Hans Huber	08032/8186
Feuerwehrhaus Roßholzen		08032/8983
Feuerwehrhaus Grainbach		08032/8813

Altenheime	Roßholzen 6	08032/8234
Samerberg	Friesing 13	08032/70770
	Hundham 18	08032/8362
	Dorfplatz 15	08032/98044

Christliches Sozialwerk	Neubeuern-Nußdorf-Törwang
Leonhardiweg 5b, 83131 Nußdorf	08034/709961

Jugendtreff Samerberg , Grainbach	08032/988664
Öffnungszeiten:	
Mi.	13.30-17.00 Uhr
Do/Fr	17.00-20.00 Uhr (Fr bis 21 Uhr)

Ärzte**HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG****Dr. Wolfgang Biller**

Facharzt für Allgemeinmedizin,
 Notfallmedizin, Betriebsmedizin
 Ludwig-Thoma-Str. 1, Rohrdorf 08032/5201

Facharzt für Allgemeinmedizin**Dr. Wilfried Zink**

Chirotherapie, Osteopathische Medizin, Akupunktur

Dr. Doris Höger

Praktische Ärztin, Naturheilverfahren, Akupunktur
 Finkenstr. 11, Thansau 08031/7599

Dr. med. Hubert Ippisch

Praktischer Arzt, Chirotherapie
 Zum Buchenwald 6, Samerberg-Törw. 08032/8218

HOMÖOPATISCHER ARZT**Dr. med. Eberhard Meyer**

Tulpenstr. 16, Thansau 08031/73439

ZAHNÄRZTE**Dr. Gerhard Hillebrand**

Dorfplatz 6, Rohrdorf 08032/5271

Dr. Angelika Muche

Rohrdorfer Str. 1, Achenmühle 08032/5999

TIERÄRZTE**Dr. Harold Schreiber**

Sonnenbach, Samerberg 08032/8747

Dr. Annegret Wagner

Samerstraße, Samerberg 08032/989558

Dr. Anette Wagner

Untere Dorfstr. 6, Rohrdorf 08032/707695

Apotheken**Marienapotheke Rohrdorf**

St.-Jakobus-Platz 4 08032/5051

Apotheken-Notdienst:

siehe Aushang an den einzelnen Apotheken

Polizei**zuständige Polizeidienststelle für Rohrdorf-Samerberg**

Polizeiinspektion Brannenburg
 Rosenheimer Straße 40
 83098 Brannenburg
 Telefon: 08034/9068-0
 Fax: 08034/9068-109

GEMEINDE-INFORMATIONEN

Pfarrverband Rohrdorf

Katholische Pfarreiverwaltung:
Rohrdorf, Thansau, Lauterbach, Höhenmoos, Törwang,
Grainbach, Steinkirchen, Roßholzen

Pfarrer HH Gottfried Doll, Dekan
St.-Jakobus-Platz 3. 83101 Rohrdorf
Tel. 08032/5252, Fax 08032/1216

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rohrdorf:

Montag bis Donnerstag 08.15-11.30 Uhr
Mittwoch noch 16.00-19.00 Uhr

Gottesdienstzeiten ROHRDORF

Mittwoch: 19.00 Uhr Samstag: 19.00 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr

Gottesdienstzeiten THANSAU

Di. (alle 2 Wo.) 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 Uhr
Sen. St. Anna (Di.) 16.00 Uhr

Gottesdienstzeiten LAUTERBACH

Donnerstag: 19.00 Uhr Sonntag: 08.30 Uhr
Samstag: 16.00 Uhr (nur Sommerhalbjahr)

Pfarrei Höhenmoos: (Verwaltung Rohrdorf- siehe oben)

Öffnungszeiten Pfarrbüro Höhenmoos:

Montag 14.00-17.30 Uhr, Donnerstag 09.00-11.30 Uhr
In den Sommerferien nur montags 14.00-17.30 Uhr
Tel. 08032/5254, Fax 08032/189156
Pfr.i.R. G.R. Georg Gilgenrainer

Gottesdienstzeiten: Sonn- und Feiertage 10.00 Uhr
jeden 1. und 3. Do. im Monat Rosenkranzgebet 19.00 Uhr

Pfarrei Törwang: (Verwaltung Rohrdorf - siehe oben)

Öffnungszeiten Pfarrbüro Törwang:

Mo. bis Do., 09.00-12.00 Uhr
Tel. 08032-8293 Fax: 08032-982966
Diakon Günter Schmitzberger 08032/982951

Gottesdienstzeiten

Törwang: Samstag 19.00 Uhr, Sonntag: 08.30 Uhr
Roßholzen: 3. Sonntag 10.00 Uhr, Freitag: 19.00 Uhr
Grainbach: 2. Sonntag 10.00 Uhr, Montag: 19.00 Uhr
Steinkirchen: 4. Sonntag 10.00 Uhr, Dienstag: 19.00 Uhr

Senioren Rohrdorf

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Seniorengymnastik
Jeden Dienstag 15.00 Uhr Gedächtnistraining

Senioren Thansau

Jeden Dienstag 14.00 Uhr Gedächtnistraining

Eltern-Kind-Gruppen

Für Kinder von 1 1/2 bis 4 Jahren

Rohrdorf (Pfarrhof) - Termin telefonisch anfragen
Anmeldung bei Beate Zaus 08032-1770

Thansau - Termin telefonisch anfragen
Anmeldung bei Cordula Helmbrecht 08032-1770

Törwang - Termin bitte telefonisch anfragen.
Anmeldung bei Anja Lange 08032-989230

Evang.-Luth. Pfarramt

Pfarreiverwaltung: Evang. Pfarramt Stephanskirchen
Gerhart-Hauptmann-Str. 14a, 83071 Stephanskirchen
Tel. 08036/7100, Fax 08036/4387

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di.-Fr. 08.00-12.00 Uhr

Zuständige Pfarrerin für Rohrdorf und Samerberg:

Pfarrerin z.A. Claudia Fey
Oderweg 3, 83071 Stephanskirchen, Tel. 08036/9085138

Gottesdienstzeiten (in den katholischen Kirchen):

Thansau: jeden 3. Sonntag im Monat, 08.30 Uhr
Grainbach: jeden 3. Sonntag im Monat, 11.30 Uhr

Eltern-Kind-Spielgruppen

In Elternspielgruppen (Kinder bis 4 Jahre) treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Malen, Basteln, Spielen, Singen und Brotzeit machen. Die Termingestaltung richtet sich nach den Wünschen der Eltern. Darum ist die Teilnahme nur nach Anmeldung bei Frau Angela Janura (Tel. 08036/9089599) möglich.

**Rat und Hilfe****Selbsthilfekontaktstelle Rosenheim - SeKoRo**

Kontakt- Informations- und Koordinationsstelle
für Selbsthilfe in Stadt und Landkreis Rosenheim

Kontakt: Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Diakonie Rosenheim, Klepperstr. 18, Rosenheim
Tel. 08031 - 23 511 45, Fax 08031 - 23 511 41
eMail: selbsthilfekontaktstelle@diakonie-rosenheim.de

Ansprechpartner:

Christa Weinfurtnr und Karin Woltmann

Kinder- und Jugendtelefon

Kostenlose und anonyme Beratung Montag bis Freitag
von 15.00 bis 19.00 Uhr, Tel. 0800/1110333

Elterntelefon

Montag bis Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 0800/1110550

Frauen- und Mädchennotruf

Ludwigsplatz 15, Rosenheim, Tel. 08031/268888
Montag - Freitag 9.00 - 12.00, Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
eMail: kontakt@frauennotruf-ro.de

Suchtnotruf Rund um die Uhr, Tel. 089/282822
Telefonseelsorge Montag - Sonntag, Tel. 0800/1110111

VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER

Rohrdorf

- 01.11. 08.30 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**
Pfarrgottesdienst Kirche Rohrdorf
Gräbersegnung Rdf (13.30 Uhr)
Pfarrgottesdienst
mit anschl. Gräbersegnung
- 08.30 Uhr Kirche Lauterbach
10.00 Uhr Kirche Höhenmoos und Thansau
- 07.11. 20.00 Uhr **Musikkapelle Rohrdorf**
Konzert
Turner-Hölzl-Halle
- 08.11. 08.30 Uhr **Pfarrgemeinderat**
Missionsfrühstück
Dorfhaus Lauterbach
- 10.45 Uhr **Frauengemeinschaft Höhenmoos**
JHV im GH Kreidl
- 11.11. 20.00 Uhr **Faschingsgesellschaft Rohrdorf**
JHV mit anschl. Vorstellung von neuem
Prinzenpaar und Mannschaft
GH zur Post
- 13.11. 09.30 Uhr **Altschützengesellschaft Rohrdorf**
Vergleichsschießen
Rdf/Th vs. SG Feldgeding
- 17.00 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**
Martinszug bei Pfarrkirche Rohrdorf
- 14.11. 19.45 Uhr **Jakobusgemeinschaft Rohrdorf**
Diavortrag Jakobsweg 2007-2008
Pfarrsaal Rohrdorf
- 15.11. 17.00 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**
Martinszug bei Kirche Lauterbach
Dorfanger Höhenmoos
- 17.11. 19.30 Uhr **Trachtenverein Höhenmoos**
JHV im GH Kreidl
- 21.11. 20.00 Uhr **Trachtenverein Lauterbach**
Herbstversammlung im Dorfhaus Ltb.
- 22.11. 09.30 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**
Pfarrversamml. anschl. Missionsessen
Pfarrsaal Rohrdorf
- 11.00 Uhr **FFW Höhenmoos**
JHV im GH Kreidl
- 14.00 Uhr **GTEV Achentaler Rohrdorf**
Kathreinshoagascht der Jugend
Heimathaus
- 26.11. 13.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Adventkranzbinden im Pfarrsaal Rdf
- 27.11. 14.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Adventkranzverkauf im Pfarrsaal Rdf
- 29.11. 14.00 Uhr **Frauengemeinschaft Rohrdorf**
Adventandacht mit anschl. Adventfeier
Kirche und Pfarrsaal Rohrdorf
- 14.00 Uhr **Krieger- und Veteranenverein Rdf**
JHV im GH Post Rohrdorf
- 19.00 Uhr **Pfarrverband Rohrdorf**
Adventsingen in Kirche Lauterbach

Samerberg

- 12.11. 20.00 Uhr Dia Vortrag „Das Leben auf dem
Samerberg“ über einen Zeitraum von
50 Jahren mit Privatfotos von
Michael Maurer beim Entenwirt
- 14/15. 20.00 Uhr JHV Deutscher Hänggleiter Verband
in der Samerberger Halle
- 15.11. 10.00 Uhr Jahrtag der Veteranenvereine mit
Kirche und anschl. JHV mit Neuwahlen
in Törwang
- 20.11. 20.00 Uhr Konzert der Musikkapelle Samerberg
in der Samerberger Halle
- 21.11. 20.00 Uhr Konzert der Musikkapelle Samerberg
in der Samerberger Halle
- 26.11. 20.00 Uhr Bürgerversammlung
Samerberger Halle
- 28.11. Weihnachts-Basar
13.00 - 18.00 Uhr in der Samerberger Halle

Bekanntmachung

Die diesjährige
Bürgerversammlung
der Gemeinde Samerberg findet
am Donnerstag, 26. November 2009 um 20 Uhr
in der „Samerberger Halle“ statt.

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

**Unser neuestes Kursangebot
im Therapiezentrum****"Rückenschulungskurs für Kinder im Grundschulalter"**

Kursbeginn:
Montag, 09.11.09 von 15:30 - 16:30 für 6 Mal

"Rücken-fit" für Erwachsene

Kursbeginn:
Donnerstag, 05.11.09 von 19:00 - 20:00 für 8 Mal

Beide Kurse finden im Seniorenwohnheim St. Anna in Thansau statt und werden von entsprechend qualifizierten Physiotherapeuten geleitet. Eine Unterstützung der Krankenkassen ist möglich.

Info und Anmeldung unter
Tel.: 08031-4083012 oder 08032-7079990.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Alpenländisches Adventsingen

Am ersten Adventsonntag,
den 29. November, um 19.00 Uhr findet
in der Pfarrkirche Lauterbach ein Adventsingen statt.

Mitwirkende sind:

Der Dreisang Hamberger-Öttl
die Kirchboach-Musi
die Biergiagl Musi
der Lauterbacher Kinderchor
und die Moosboach-Bläser

Besinnliche Texte sprechen:

Diakon Anton Zanker
und Seelsorgehelferin Hannelore Maurer.
Freiwillige Spenden werden für die
Lauterbacher Kirche verwendet.



Schützinger u. Staudacher
Generalvertretung der Allianz

TRAUNSTEINER STRASSE 2 · 83355 ERLSTÄTT
Telefon (08 61) 6 05 46 u. Telefax (08 61) 6 00 90
e-mail: Schuetzinger.Staudacher@allianz.de
Franz Staudacher - Tel. 0 80 32/58 52

**Sommerferienprogramm 2009
bei KART 2000**

Für das diesjährige Ferienprogramm organisierte der Schützenverein Immergrün Lauterbach unter Leitung des Zweiten Schützenmeisters Andreas Rieder eine Fahrt zur Kartbahn in Eisinging. Wetterbedingt konnte

nur in der Halle gefahren werden. Insgesamt 25 Schüler starteten, nach einer kurzen Einweisung durch das Bahnpersonal, mit dem Wettrennen. Auch der jüngste Teilnehmer hatte seinen Spaß, er durfte im Zweisitzer als Copilot über die Bahn fetzen.

In zwei Durchgängen wurde erbittert um die schnellste Rundenzeit gekämpft, wobei sich schnell die „Kleinen Profis“ herauskristallisierten. Runde für Runde wurde das Tempo immer mehr gesteigert. Die schwarzkarierte Fahne zeigte dann, leider für manchen viel zu früh, das Ende der Fahrt an. Nach über zwei Stunden spannender Rennen erhielten die begeisterten Fahrer ihre wohlverdiente Siegerurkunde.

Das neue Ferienprogramm für 2010 wird von den Kindern schon mit Spannung erwartet!

Text/Fotos: Andreas Rieder

**Wir gratulieren**

Im vergangenen Oktober konnten folgende Gemeindeglieder einen hohen Geburtstag bzw. die goldene Hochzeit feiern, zu dem die Gemeindeverwaltung Rohrdorf recht herzlich gratuliert:

80. Geburtstag

Maria Decker Thansau

85. Geburtstag

Jakob Kasper Thansau
Hildegard Pehlmaier Thansau
Aloisia Hampl Lauterbach
Maria Praxl Rohrdorf

**Goldene Hochzeit**

Agnes und Manfred Grundei Rohrdorf
Anna und Waldemar Schuster Thansau

Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Jubilare, die keine Veröffentlichung in der Rohrdorf-Samerberg Zeitung wünschen, dies zwei Monate vorher im Rathaus, Zimmer 16, oder unter der Telefon-Nr. 08032 - 956433 mitteilen können.



AKTUELLES AUS ROHRDORF

Wer hat freie Ausbildungsplätze?

Die Gemeinde Rohrdorf möchte allen Rohrdorfer Schulabgängern, die einen Ausbildungsplatz für 2009 suchen, helfen. Betriebe, die für 2009 freie Lehr- bzw. Ausbildungsstellen anbieten möchten, werden gebeten sich mit Frau Maurer (08032 9564-35 oder maurer@rohrdorf.de) von der Gemeindeverwaltung Rohrdorf in Verbindung zu setzen. Ausbildungsberuf, Firma und Kontakt werden in der nächsten Ausgabe der Rohrdorf-Samerberg-Zeitung bekanntgegeben. Geben Sie unseren Jugendlichen eine Chance und unterstützen Sie diese Aktion! Eine gute Ausbildung ist die beste Investition für die Zukunft!

Text: Gemeinde Rohrdorf

Freie Ausbildungsplätze in Rohrdorf

Firma	Ansprechpartner	Telefonnummer	Ausbildung
Hotel zur Post	Frau Albrecht	08032 183-0	Metzger/in 2010 Koch/Köchin 2010 Verkäufer/in im Lebensmitteleinzelhandel (Metzgerei) 2010
Schön Klinik Harthausen	Frau Alester	08061 901701	Hauswirtschafter/in 2010
Schreinerei Schauer	Herr Schauer	08032 5228	Möbelschreiner/in (auch für Schüler im Berufsgrundschuljahr 2009=1.Lehrjahr)
Fenstermanufaktur Schwaiger GmbH	Herr Weiß	08032 9545-0	Schreiner/in Realschule oder qual. Hauptschulabschluss Berufsgrundschuljahr erforderlich (1.Lehrjahr) 2010
Seniorenwohnheim Haus St. Anna	Herr Gögerl	08053 4060	Altenpfleger/in (Vorpraktikum möglich)
Kathrein Werke KG	Herr Alfred Thunig	08031 184-367	Industriemechaniker/-in (2010) Industriemechaniker/-in mit Fachhochschulreife (2010) Elektroniker/-in für Geräte und Systeme (2010) Industrieelektriker/-in (2010) Masch.- und Anlagenführer/-in (2010) Industrie Kaufmann/-frau (2010)

Auskünfte hierzu erteilt auch die Gemeindeverwaltung Rohrdorf, Frau Maurer, Zimmer 8, Telefon 08032 9564-35.

85. Geburtstag von Jakob Kasper

Im Kreise seiner Familie und bei herrlichstem Oktoberwetter feierte Jakob Kasper aus Thansau seinen 85. Geburtstag. Auch Erster Bürgermeister Christian Praxl gratulierte dem Jubilar im Namen der Gemeinde und überreichte einen Geschenkkorb.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



JRK-Rohrdorf

Wir suchen euch!! Seid ihr zwischen 13 und 18 Jahre alt?
Habt ihr Lust spielend zu lernen wie man Menschen hilft??
Dann schaut einfach mal vorbei!!!

Wir treffen uns an zwei Samstagen im Monat zur Gruppenstunde.

Weitere Infos bei Thomas Kolb unter 0151-25272961
P.S. Unser erstes Treffen ist am 28. November 2009 von 16.30 - 18.30 Uhr.

Text: Barbara Brandmaier

Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im Dezember:

Sonntag, 15. November 2009

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF



An alle Rohrdorfer Faschingsfreunde!

Das lange Warten hat ein Ende!!! Die Rohrdorfer Faschingsgesellschaft präsentiert ihren neuen Hofstaat für den kommenden großen Fasching 2010!

Wir laden alle Faschingsinteressierten am 11.11.2009 ab 20.00 Uhr zum Gasthof zur Post in Rohrdorf ein, um den ersten Blick auf unsere 14 hübschen Gardemädels, 14 Kesse Minister und natürlich auf unser neues Prinzenpaar zu werfen!

Die Tagesordnungspunkte lauten wie folgt:

1. Begrüßung durch den 1. Präsidenten
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Präsidenten
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Revisorenbericht
7. Entlastung der Schatzmeisterin
8. Wünsche und Anträge
9. Entlastung der Vorstandschaft
- PAUSE**
10. Vorstellung des Themas
11. Vorstellung der Garde und Minister
12. Vorstellung des Prinzenpaares

Wichtige Termine für den kommenden Fasching sind:

- 09.01.2010 Krönungsball
- 16.01.2010 Gildebäll
- 12.02.2010 Powerball
- 14.02.2010 Faschingzug
- 16.02.2010 Kehraus

Text: Rohrdorfer Faschingsgesellschaft

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



Männer und Frauen unterschiedlich wie Tag und Nacht



Vortrag von Sigrid Kandler, freischaffende Dozentin, Farb- und Stilberaterin, im Rahmen der kfd-Aktionswoche „leidenschaftlich glauben und leben“

Die Darbietung von Frau Kandler im Rohrdorfer Pfarrsaal sollte eigentlich nicht Vortrag genannt werden, sondern eher „Eine-Frau-Show“. Fast

zwei Stunden lang erklärte sie gestenreich und mit rasanter Wortgewandtheit die genetisch bedingten Unterschiede von Mann und Frau. Sie ging in ihren Beispielen zurück in die Zeit der „Höhlenmenschen“, als der Mann hauptsächlich Jäger, Beschützer und Nachwuchszeuger und die Frau Mutter und Sammlerin war. Wie sich die Eigenheiten in der heutigen Zeit auswirken, warum etwa Mann und Frau nicht zusammen einkaufen sollten, warum die Frau verlegte Dinge besser wiederfindet, warum Männer schnarchen, all das wurde den Zuschauern auf höchst humorvolle Weise dargelegt.

Allzu oft erkannte Mann oder Frau sich in den Beispielen wieder und fühlte sich ertappt oder bestätigt.

Es war ein sehr kurzweiliger und amüsanter Abend in dem mit fast fünfzig Gästen voll besetzten Pfarrsaal.

Text/Foto: Frauengemeinschaft Rohrdorf

FRAUENGEMEINSCHAFT ROHRDORF

VORTRAG

„Konflikte lösen, so dass hinterher alle zufrieden sind.
Geht das?“

4. November 2009, 20.00 Uhr

Pfarrsaal Rohrdorf

Ein Vortrag für Eltern und Großeltern junger und älterer Kinder.

Es spricht Diplom-Sozialpädagogin Heidi Eckenberg vom Kinderschutzbund Rosenheim.

Unkostenbeitrag: 3 Euro

Montag – Samstag 9:00 – 12:00 Uhr
Montag – Freitag 14:30 – 18:00 Uhr

Bernhard Obermair

Uhrmachermeister

Uhrmacherwerkstatt

Kufsteiner Straße 7
83126 Flintsbach
Telefon: (08034) 70 77 78
Telefax: (08034) 70 77 79

Uhren, Schmuck,
Trachtenschmuck

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Seelsorgeteam in Höhenmoos begrüßt

In einem festlichen Gottesdienst begrüßte die Pfarrgemeinde Höhenmoos das neue Seelsorg-Team, das seit September dieses Jahres neben den Pfarreien Rohrdorf, Thansau und Lauterbach nun auch für die Pfarreien Törwang und Höhenmoos verantwortlich ist. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Georg Unterseher und Kirchenpfleger Paul Schmid hießen in der voll besetzten Pfarrkirche, St. Peter und Paul, Dekan Gottfried Doll als neuen Pfarrer von Höhenmoos, die Gemeindeferentin Luise Schudok, sowie die beiden Diakone Anton Zanker und Günter Schmitzberger herzlich willkommen und überreichten zur Begrüßung kleine Geschenke mit Essbarem aus der Region.

Das neue Team tritt die Nachfolge für den langjährigen und beliebten Pfarrer Georg Gilgenrainer und Pastoralreferent Hans Maier an. Pfarrer Gilgenrainer bleibt in Höhenmoos wohnhaft und wird das Seelsorgeteam unterstützen. Hans Maier wurde eine neue Aufgabe in Brannenburg übertragen.

In seiner Predigt betonte Dekan Doll, dass Kirche nicht nur von Hauptamtlichen gestaltet wird. Er lobte die vielen Gläubigen, die sich in den Pfarrgemeinden ehrenamtlich einbringen. Darüber hinaus sprach er verschiedene Angebote in den anderen Pfarreien des Pfarrverbandes an, zu denen selbstverständlich die Gläubigen aus Höhenmoos und Umgebung herzlich eingeladen sind. Dabei nannte er die Möglichkeit am Samstagabend in Rohrdorf und in Törwang einen Gottesdienst besuchen zu können und verwies weiter auf Bildungsveranstaltungen und Konzerte in den anderen Pfarreien.

Nach dem Gottesdienst bestand am Dorfanger bei einem Stehempfang Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen mit den Seelsorgern.

Text: Klaus Demmel, Foto: Paul Schmid



Das Foto zeigt bei der Übergabe der Begrüßungsgeschenke (von links) den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Georg Unterseher, Diakon Anton Zanker (im Hintergrund), Dekan Gottfried Doll, Gemeindeferentin Luise Schudok und Diakon Günter Schmitzberger.

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



Ausflug der FG Höhenmoos

Der diesjährige Ausflug der Frauengemeinschaft ging ins Werdenfelser Land. Der Bus war gut gefüllt. Nach einer kurzen Frühstückspause wurde das erste Ziel in Partenkirchen angefahren. Das Franziskanerkloster St. Anton am Wank. Es ist nur zu Fuß zu erreichen, entlang des Weges befindet sich ein Kreuzweg. Präses G.R. Pfarrer Georg Gilgenrainer hielt für die Frauen einen Gottesdienst und anschließend erzählte Pater Adelhard Interessantes über die Geschichte des Klosters. Ursprünglich wurde im 17. Jh. die erste St. Antonius-Kapelle errichtet. 1708 wurde dann zum Dank, dass Partenkirchen von größeren Kriegsschäden verschont blieb, ein neues Kirchlein gebaut und eingeweiht. Später wurde das Kirchlein erweitert und es entstand das prachtvolle Deckenfresko von Johann Evangelist Holzer, wie auch die Klostergebäude. 1998 wurde die letzte Renovierung mit einem feierlichen Pontificalamt von Erzbischof Friedrich Kardinal Wetter abgeschlossen.

Nach dem Mittagessen stand die Fahrt auf den Wank auf dem Programm. Der Wank ist bekannt als der Sonnen- und Aussichtsberg des Werdenfelser Landes, was auch stimmte. Bei herrlichem Sonnenschein konnte die Sicht rund um den Wank genossen werden. Zum Schluss gab es noch einen Abstecher zum Kloster Ettal, wo Pfarrer Georg Gilgenrainer noch eine kleine Kirchenführung machte. Mit Klosterspezialitäten im Gepäck ging es dann wieder Heimwärts. Unterwegs machten die Frauen noch Brotzeit beim Jägerwirt in Kirchbichl.

Text/Foto: Frauengemeinschaft Höhenmoos



Einladung zur Jahreshauptversammlung Frauengemeinschaft Höhenmoos

Am Sonntag 8. November 2009 ist um 10.00 Uhr Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft und anschließend die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kreidl. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Ergebnis der Bundestagswahl 2009

Das Ergebnis der Bundestagswahl 2009 der Gemeinde Rohrdorf (im Vergleich mit der Bundestagswahl 2005):¹⁾

Erststimme (Direktkandidaten):

	2009	2005
Raab	53,79%	61,71%
Graf	13,09%	22,21%
Leucht	7,77%	3,27%
Rutz	10,48%	6,41%
Mini	3,23%	--
Fortner	6,89%	--
Sonstige	4,77%	6,40%
	Wahlbeteiligung: 76,22%	Wahlbeteiligung: 81,49%

Zweitstimme (Parteien):

	2009	2005
CSU	49,20%	56,98%
SPD	12,68%	21,48%
FDP	13,76%	8,68%
GRÜNE	10,37%	5,81%
DIE LINKE	4,20%	--
ödp	2,47%	--
Sonstige	7,32%	7,05%
	Wahlbeteiligung: 76,22%	Wahlbeteiligung: 81,49%

Der Anteil der ungültigen Stimmen betrug bei der Bundestagswahl 2009 0,97 Prozent (2005: 0,55 Prozent).

¹⁾ gerundet auf zwei Nachkommastellen

Text: Gemeinde Rohrdorf

Dank an alle Wahlhelfer im Superwahljahr 2009

Der Wahlleiter der Gemeinde Rohrdorf möchte sich nochmals bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für die tatkräftige Unterstützung sowohl bei der Europa-, als auch bei der Bundestagswahl 2009 bedanken.

Die Übernahme eines solchen Ehrenamtes ist keine Selbstverständlichkeit. Dennoch haben sich zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer gemeldet, ohne die eine rasche und reibungslose Auszählung nicht möglich gewesen wäre. Recht herzlichen Dank dafür. Die nächsten regulären Wahlen finden wieder im Jahr 2013 statt.

Bitte beachten Sie jedoch das kommende Volksbegehren „Für echten Nichtraucherschutz!“ vom 19. November bis 02. Dezember 2009 (nachfolgender Artikel).

Text: Gemeinde Rohrdorf

Volksbegehren „Für echten Nichtraucherschutz!“ Eintragungsfrist vom 19.11. bis 02.12.2009

Seit dem 1. August 2009 darf in bayerischen Bierzelten, in kleinen Bierstuben mit weniger als 75 Quadratmetern und in Nebenräumen von Gaststätten wieder geraucht werden. Dagegen wurde von der ödp ein Volksbegehren beantragt, das sich gegen die Lockerung des Gesetzes wendet und die Wiedereinführung des strengen Rauchverbots zum Ziel hat. Das Innenministerium hat das Volksbegehren **„Für echten Nichtraucherschutz!“** nun für zulässig erklärt.

Alle deutschen Gemeindebürger, die spätestens am 02. Dezember 2009 volljährig werden und in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können sich vom **19.11. bis 02.12.2009 in der Gemeindeverwaltung Rohrdorf, EG, Zimmer 3** eintragen (Name, Vorname, Unterschrift) und somit das Volksbegehren unterstützen.

Falls mindestens 10 Prozent aller Stimmberechtigten in Bayern das Begehren unterstützen, muss sich der Landtag mit dem Antrag befassen. Falls das Parlament der Forderung nach einem verschärften Nichtraucherschutz nicht zustimmt, wird eine Abstimmung aller Bürger per Volksentscheid notwendig.

Bitte beachten Sie die **geänderten Öffnungszeiten für das Volksbegehren**: (Die verlängerten Öffnungszeiten dienen nur der Eintragungsmöglichkeit für das Volksbegehren)

**Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
Montag bis Mittwoch von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr.**

Falls während dieser zweiwöchigen Eintragungsfrist das Gemeindeamt aufgrund beruflicher Gründe, infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung, wegen

Sitzungs- und Terminplan der Gemeinde Rohrdorf



November 2009

26.11.2009 Haupt- und Finanzausschuss 19.30 Uhr

Änderungen wegen noch nicht absehbarer Ereignisse entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Freiheitsentziehung oder anderer unzumutbaren Schwierigkeiten nicht aufgesucht werden kann, besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erteilung eines Eintragungsscheins bei der Gemeinde Rohrdorf, Herrn Grick, OG, Zimmer 18, Tel. 08032/9564-30, zu stellen. Dadurch kann eine Hilfsperson bestellt werden oder in einem anderen Eintragungsbezirk in ganz Bayern das Volksbegehren unterstützt werden. Der Eintragungsschein kann bis zum 02.12.2009 15.00 Uhr beantragt werden. Der Gesetzestext des Volksbegehrens wurde bereits an allen Anschlagtafeln bekannt gemacht und kann zudem in der Gemeinde Rohrdorf und im Eintragungsraum eingesehen werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Grick, OG, Zimmer 18, Tel. 08032/9564-30.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Betriebsausflug führte nach Rohrdorf Besuch aus der Partnergemeinde Schattendorf

Rohrdorf war das Ziel des diesjährigen Betriebsausfluges der Marktgemeinde Schattendorf. Mit Ersten Bürgermeister Alfred Grafl besuchten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung und des Bauhofs zwei Tage lang die Gemeinde. Nach der Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Christian Praxl führte eine Rundfahrt zu den wichtigsten gemeindlichen Einrichtungen. Am Abend bot sich den burgenländischen Gästen bei einem gemeinsamen gemütlichen Abend im Achantaler Heimathaus die Gelegenheit ihre Kolleginnen und Kollegen aus Rohrdorf kennen zu lernen. Ein herzlicher Dank an den Trachtenverein Rohrdorf für die hervorragende Bewirtung, die Vorführungen der Jugendgruppe und die kurzweilige musikalische Unterhaltung. Bevor die Schattendorfer wieder die Heimfahrt antraten, stand noch ein Ausflug auf die Hochries auf dem Programm.

Für das nächste Jahr ist ein Gegenbesuch der Rohrdorfer Gemeindemitarbeiter in Schattendorf geplant.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf

Neue Rohrdorfer Ortsbroschüre Spende des WEKA-Verlages für Petö-Klassen

Der Mediaprint WEKA Info Verlag hat vor kurzem die 10. Auflage der gemeindlichen Ortsbroschüre, die hauptsächlich als Information für alle Neubürger und Gäste gedacht ist, fertig gestellt. Für diese Jubiläumsausgabe und die jahrelange gute Zusammenarbeit bedankte sich der Verlag mit einem Scheck in Höhe von 500 Euro für soziale Zwecke. Erster Bürgermeister Christian Praxl reichte diesen gleich direkt an Erste Vorsitzende Doris Weisbach und Zweite Vorsitzende Bettina Brühl vom Verein „Fortschritt Rosenheim“ weiter, die den Betrag für einen Schullandheimausflug der Rohrdorfer Petö-Klassen verwendeten.

Ein herzlicher Dank an alle Firmen, die mit einem Inserat die Neuauflage der Broschüre unterstützten, sowie an den WEKA Verlag für die Spende.

Als Information für alle Haushalte im Gemeindebereich liegt die Broschüre dieser RSZ-Ausgabe bei oder wird Ihnen von der Deutschen Post AG zugestellt.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



Birgit Behm-Blancke (2.v.links) vom WEKA-Verlag bei der Scheckübergabe an Ersten Bürgermeister Christian Praxl. Über die Spende freuen sich Bettina Brühl (links) und Doris Weisbach (rechts) vom Verein „Fortschritt Rosenheim“ mit ihren Töchtern Ronja und Julia.



AKTUELLES AUS ROHRDORF



Jahreshauptversammlung der GTEV Achentaler

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Oktober konnte Erster Vorstand Rupert Wagner 62 Mitglieder begrüßen. Der verstorbenen Mitglieder wurde in einer Schweigeminute gedacht.

Anschließend informierte Schriftführerin Marianne Osterhammer in ihrem wie immer sehr ausführlichen und detaillierten Bericht über die Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres. Der Kassenbericht wurde von Kassier Peter Fortner vorgetragen. Vorplattler Jakob Wagner stellte in seinem Bericht die neuen Plattlerkinder namentlich vor und freute sich, dass die Kinder mit Begeisterung dabei sind. Momentan werden im Verein 42 Plattlerkinder betreut.

Veronika Weierer erreichte beim Gaudirndldrahn den 6. Platz und ist damit in der Gaugruppe vertreten.

Museumsleiter Peter Reisner sprach seinen Dank an alle Museumshelfer aus, die sich jeden Samstag für die Führung zur Verfügung stellen. Vorstand Rupert Wagner begann seine Ausführungen mit einem kleinen Rückblick.

Beim Gautrachtenfest der „Bairer Winkler“ in Antholing hätte er sich eine bessere Beteiligung erwartet.

Vorstellung der überarbeiteten Satzung

Ein gewichtiger Teil des Vorstandberichtes war die Vorstellung der überarbeiteten Satzung, die anschließend einstimmig von der Versammlung beschlossen wurde. Nach eingehender Diskussion beschloss man, dass beim Jahrtag zukünftig nur noch die in den letzten zehn Jahren verstorbenen Vereinsmitglieder verlesen werden.

Auch der Jahrtag im Frühjahr soll anders gestaltet werden. Es wird ab sofort keine Frühjahrs-Versammlung mit Berichten mehr stattfinden. Vielmehr soll der Jahrtag im Mittelpunkt stehen mit Kirchengang, Totengedenken am Kriegerdenkmal und anschließendem geselligen Beieinandersitzen im Gasthof mit Musik und Plattlereinlagen.

Im Jahr 2010 feiert der GTEV Achentaler sein 75-jähriges Bestehen

Dieser Anlass wird mit einer drei Tage dauernden Veranstaltung, unter anderem mit einem historischen Drescherfest mit Handwerkermarkt gefeiert. Ein Festausschuss wurde bereits gegründet und die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Abschließend bedankte sich Vorstand Rupert Wagner beim Zweiten Vorstand Richard Schmid für seinen engagierten Einsatz, bei der gesamten Vorstandschaft sowie bei allen aktiven Vereinsmitgliedern für all die geleistete Arbeit und bei den Sponsoren für die Unterstützung des Vereins.

Zweiter Vorstand Richard Schmid berichtete über das Bauvorhaben des bayerischen Trachtenverbandes in Holzhausen, an dem sich der Verein im nächsten Jahr wieder aktiv beteiligen wird. Im Namen der Vereinsmitglieder dankte er dem Ersten Vorstand für seinen unermüdlichen Einsatz für die Trachtensache.

Erster Bürgermeister Christian Praxl bedankte sich beim

Verein für den Beitrag zur Dorfgemeinschaft und hob unter anderem die herzliche Aufnahme der Schattendorfer Gäste im Vereinsheim hervor.

Vorstand Rupert Wagner schloss die Versammlung mit dem Wunsch auf ein weiteres Jahr der guten und erfolgreichen Zusammenarbeit.

Text: GTEV Rohrdorf

„Kathreinshoagascht“ der Jugend

am Samstag, den 22. November um 14.00 Uhr

im Heimathaus des GTEV „Achentaler“ Rohrdorf.
Alle Kinder und Jugendlichen die ein Instrument spielen
oder singen,
ob allein oder in Gruppen, sind herzlich eingeladen
beim „Kathreinshoagascht“ mitzumachen.

Anmeldung bei Hans Osterhammer,
Telefon 08031/71532 und Georg Dick 08032/5975

Kirtafest des GTEV Achentaler

Konnte im letzten Jahr das Kirtafest bei strahlendem Sonnenschein noch im Freien statt finden, so mussten dieses Jahr die Besucher mit dem Saal im Heimathaus vorliebnehmen. Was die Gäste aber nicht abhielt bei Brotzeit, Kirtanudln und Musik einen geselligen Nachmittag zu genießen. Beim Besuch des Kirtafestes konnte man unter anderem auch das „Venezianer Gatter“ in Betrieb sehen, wo Richard Schmid gerade auf alt hergebrachte Weise aus einem Stamm Bretter sägte. Gleich nebenan im „Dick-Stadl“ hatten die Kinder beim Kirtahutschn ihre Gaudi. Beim Besuch des Bauerhausmuseums bot sich die Gelegenheit, sich über das bäuerliche Leben aus vergangener Zeit zu informieren. Fleißige Helfer hatten bereits den Backofen angeheizt und Brotlaibe „eingeschossen“. Gespannt beobachteten interessierte Besucher, wie das herrlich duftende Brot von Marianne und Hans Osterhammer aus dem Ofen geholt wurde. Der Trachtenverein bedankt sich bei allen Besuchern und Helfern das Kirtafestes.

Text/Foto: GTEV Achentaler Rohrdorf



Foto vom „Venezianer Gatter“

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Jubiläumskonzert der Musikkapelle

Die Musikkapelle Rohrdorf feiert dieses Jahr ihr 150. Gründungsjubiläum. Als Auftakt zu einem ganzen Festjahr, das mit dem Bezirksmusikfest im Mai 2010 seinen festlichen Höhepunkt und Abschluss erreichen wird, gilt das Herbstkonzert im November, das deshalb als Jubiläumskonzert aufgeführt wird.

Dirigent Michael Morgott hat das Konzert unter das Motto „Traumvorstellungen“ gesetzt. Dem festlichen Anlass entsprechend wird die Kapelle mit einer bisher unerreichten Anzahl von 70 Mitwirkenden auftreten. Sie werden den Konzertabend – dem 150jährigen Jubiläum angemessen – mit dem Marsch „Jubilé Royal“ eröffnen. Felix Mendelssohn-Bartholdys 200. Geburtstag ist dessen „Ouvertüre für Harmoniemusik“ gewidmet, dem sich der Walzer aus „Le Sylphides“ von Frédéric Chopin anschließt. Fantastisch wird es dann mit der „Fantaisie Brillante“ von Jean-Baptist Arban mit einem Trompetensolo von Hans-Jürgen Huber.

Der zweite Konzertteil wird mit einem fetzigen „One O'Clock Jump“ des berühmten Bandleaders und Jazzpianisten Count Basie eröffnet. Danach kommen die Zuhörer in den Genuss der Tondichtung „Imagasy“ von Thiemo Kraas, mit dem sich die Rohrdorfer Musikanten bei den diesjährigen Wertungsspielen einen „1. Rang mit Auszeichnung“ erarbeiteten. Mit Ausschnitten aus dem Musical „Les Misérables“ und dem Stück „Thriller“ führt Michael Morgott die Kapelle im zeitgenössischen Teil weiter, der mit der Filmmusik zu „Die Maske des Zorro“ seinen Abschluss findet. Die verbindenden Worte spricht Ulf Lohmann.

Das Konzert findet statt am Samstag, 7. November ab 20.00 Uhr im Turner Hölzl. Karten zu 8 Euro (5 Euro bis 16 Jahre) sind im Vorverkauf zu erhalten beim Reisebüro travel & more, Untere Dorfstr. 14, Tel. 707 110, oder an der Abendkasse.

Text/Bild: Ulf Lohmann



Ideale Bedingungen für die Konzert-Probenarbeit bietet das neue Musikheim der Musikkapelle Rohrdorf.

Klingender Chiemsee

Zu einer Veranstaltung „Klingender Chiemsee“ des Bezirks Inn-Chiemgau im Musikbund für Ober- und Niederbayern hatte der Bezirksvorsitzende Leonhard Eisner neben Kapellen und Spielmannszügen aus Prien, Bernau, Aschau, Bruckmühl und Wildenwart und dem Landesorchester Süd des Bayerischen Landesverbandes für Spielmannswesen auch die Rohrdorfer Musikkapelle eingeladen.

Am Sonntag, 27.9.09 fuhren die Rohrdorfer also in ausreichender Besetzung nach Prien, trafen dort am Bahnhof des Chiemsee-Bockerls zusammen und fuhren mit Musik (und gehörig Dampf und Rauch des Bockerls) nach Stock, wo an der Anlegestelle schon das kleine Fahrgastschiff „Barbara“ auf sie wartete. Bei schönstem Wetter und traumhafter Kulisse brachte die „Barbara“ die musizierenden Rohrdorfer zur Herreninsel, wo wenige Schritte nach der Anlegestelle Gastro-Zelte die Bewirtung des Schlossrestaurants übernommen haben, nachdem dieses auf längere Zeit renoviert wird. Im Halbrund auf einer Wiese lieferte die Rohrdorfer Musikkapelle unter Michael Morgott drei Stunden den Zuhörern eine Spitzen-Musik. Schade, dass anscheinend die Veranstaltung bei der Bevölkerung zu wenig bekannt war – doch zeigten sich die vielen fremdsprachigen Gäste und Zuhörer begeistert von der dargebotenen Musik.

Text/Bild: Ulf Lohmann



Jetzt abgeltungssteuerfreies Sparen!

ZFB

Zoran Finanz Beratung
Investmentfonds
Immobilien

Ihre Vorteile sind:

- ▶ Ab 25,- Euro monatlich
- ▶ Höchststandsicherung
- ▶ Günstige Kostenquote
- ▶ Beitragsgarantie

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit **ZORAN FINANZ BERATUNG**

Zoran Radosavljevic

Kaufmann in der
Grundstücks- und
Wohnungswirtschaft, IHK

Poststraße 3 · 83064 Raubling
Tel. 0 80 35 / 90 75 80 · Fax 90 75 81
Mobil 0172-826 66 62

info@zfbzoran.de · www.zfbzoran.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



Frauengemeinschaft Rohrdorf Terminankündigungen

Die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft möchte ihre Mitglieder auf folgende Termine hinweisen:

- Mittwoch, 4. November, Vortrag im Pfarrsaal Rohrdorf zum Thema „Konflikte lösen, so dass hinterher alle zufrieden sind – geht das? Referentin ist Sozialpädagogin Frau Heidi Eckenberger vom Kinderschutzbund Rosenheim. Dieser Vortrag ist vor allem für Eltern und Großeltern von Kindern im Trotzalter und in der Pubertät interessant. Außerdem erfährt man etwas über die Arbeit des Kinderschutzbundes. Natürlich sind alle interessierten Nichtmitglieder willkommen. Der Eintritt beträgt 3 Euro.
- Am 14. November besuchen 11 Teilnehmer aus Rohrdorf den diözesanen Begegnungstag der KFD in Erding. Die Anmeldungen hierzu sind abgeschlossen. Das Programm ist im Aushang im Schaukasten.
- Das Adventkranzbinden findet heuer am Donnerstag, 26. November, 13.00 Uhr im Pfarrsaal statt. Die Vorstandschaft bittet um rege Teilnahme. Spenden von Zweigen und Blattwerk zum Binden, z.B. Buchs, Ilex, Eibe, Hagebutte ect. sind willkommen.
- Der Adventkranzverkauf ist am Freitag um 14.00 Uhr im Pfarrsaal.
- Die Adventandacht mit anschließender Adventfeier ist am Sonntag, 29. Nov., dem 1. Advent, die Andacht beginnt um 14.00 Uhr.
- Die Jahreshauptversammlung für die Jahre 2009/2010 ist für Sonntag, den 14. März 2010 geplant. An diesem Sonntag wird dann auch der Jahrtag gehalten. Die Vorstandschaft hat beschlossen, die Jahreshauptversammlung zukünftig zu Jahresbeginn, bzw. im Frühjahr abzuhalten. Dieses wird den Mitgliedern bei der Jahreshauptversammlung jedoch noch zur Diskussion gestellt.

Text: Vorsitzende, Claudia Opperer

**KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS**



Besuch der Ausstellung „Jessas, is heit scho Nikolaus?“ im Bildungszentrum

Freitag, den 20.11.2009

Treffpunkt um 18.30 Uhr bei der Kirche in Thansau
(Fahrgemeinschaften)

oder um 18.50 Uhr im Bildungszentrum

Alle Mitglieder der Frauengemeinschaft Thansau sind zu diesem gemeinsamen Ausstellungsbesuch herzlich eingeladen. Im Anschluss daran möchten wir uns im Bildungszentrum noch gemeinsam etwas auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Anmeldung bei Vroni Schauer (Tel. 08031/7678)
oder per E-Mail an katharina.steindlmueeller@gmx.de

Adventskranzverkauf im Pfarrheim Thansau

Freitag, den 27.11.2009 ab 14.30 Uhr

Das Adventskranzbinden der Frauengemeinschaft Thansau findet von Montag bis Mittwochnachmittag (23. bis 25.11.) statt. Hierzu bitten wir wie jedes Jahr um die tatkräftige Mithilfe von vielen geschickten Händen sowie um Spenden von Immergrün zum Binden. Die Abgabe ist zu den genannten Terminen im Pfarrheim möglich.

Vorweihnachtlicher Ausflug nach Rattenberg und Innsbruck

Sonntag, den 06.12.2009

Abfahrt: 11.30 Uhr in Thansau

Rückkehr: ca. 20.30 Uhr in Thansau

Die Frauengemeinschaft Thansau lädt herzlich ein zu einem Ausflug nach Tirol. Zuerst wird die Glas-Stadt Rattenberg am Inn, die kleinste Stadt Österreichs, bekannt für mittelalterliches Flair besucht. Anschließend geht es weiter in die Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck mit ihren Christkindlmärkten in der Altstadt, am Marktplatz und in der Maria-Theresien-Straße.

Weitere Auskünfte und Anmeldung bei
Vroni Schauer (Tel. 08031/7678)
oder per E-Mail an katharina.steindlmueeller@gmx.de

Text: kfd Thansau

“Rolladen“-Karl Tomschi GmbH
Seb.-Tiefenthaler-Str. 17
Ro-Thansau
Telefon (0 80 31) 7 99 66-3
Telefax (0 80 31) 7 99 66-44
E-Mail: Info@Rolladen-Karl.de
Internet: www.Rolladen-Karl.de



Markisen nach Maß vom Fachmann

Besuchen Sie
unsere Ausstellung!

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Sparte Gymnastik informiert!

Aerobic und Powergymnastik wieder montags von 19.00 – 20.00 Uhr in der Schule in Thansau. Info Tel.: 08032/5190 Michaela Estermaier.

Krieger und Veteranenverein Rohrdorf hat seinen Jahrtag würdig begangen

Schon eine sehr lange Tradition hat der Jahrtag des Krieger- und Veteranenvereins Rohrdorf am zweiten Sonntag im Oktober.

Auch heuer fanden sich wieder zahlreiche Kameraden am Kriegerdenkmal ein, um der Gefallenen und Vermissten des Zweiten Weltkrieges zu gedenken. Begleitet von den beiden Patenvereinen aus Höhenmoos und Neubeuern begab man sich zu den Klängen der Musikkapelle Rohrdorf in die hiesige Pfarrkirche, in der Regionalpfarrer Prälat Christoph Huber das Hochamt hielt. Im Rahmen der Messe gedachte man der gefallenen und vermissten Kriegsteilnehmer, sowie der verstorbenen Vereinsmitglieder des vergangenen Jahres. Beim Totengedenken am Kriegerdenkmal ging der Erste Vorstand des Vereins, Herr Peter Berghammer, auf das Glück der langen Friedenszeit ein. Ohne Frieden kann kein Glück gelingen, so seine Worte. Er zeigte sich besonders erfreut über die Anwesenheit des Ersten Bürgermeisters Christian Praxl und des Ehrenvorstands Josef Opperer. Zu den Klängen des „Guten Kameraden“ wurde ein Kranzgebilde niedergelegt, bevor die Bayernhymne diese Feier beendete. Im Anschluss daran verbrachte man noch vergnügte Stunden im Herbergshaus, dem Gasthof zur Post.

Text: Krieger- und Veteranenverein Rohrdorf e.V.

Krieger- und Veteranenverein Rohrdorf e.V.

lädt ein zur

Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 29. November 2009 (1. Advent)

im Gasthof Zur Post
Beginn: 14.00 Uhr

Tagesordnung: Begrüßung, Totengedenken, Protokollbericht, Kassenbericht, Revisionsbericht, Bericht des Ersten Vorstandes
Ehrungen, Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahl der Vorstandschaft, Wünsche und Anträge

um rege Teilnahme ersucht:

Die Vorstandschaft

Anneliese Engl · Kunstfotografie



Geschenke-Ideen für Advent und Weihnachten!

Winterliche stimmungsvolle Weihnachtskarten bei einem Gläschen Punsch und Platzerl aussuchen.

Mittwochnachmittags von 14.30 - 18.30 Uhr oder auch auf telefonische Anfrage.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Fellbachstr. 1 · 83083 Riedering-Pietzing · Tel. 08036-306696



Ferienprogramm der Rasanten Schulranzen im Haus für Kinder Heilige Familie

In den Sommerferien haben die Rasanten Schulranzen wieder einiges erlebt. Gleich zu Beginn der Ferien gingen die Hortkinder ins Café Sonnenschein im Seniorenheim St. Anna um sich bei der Hitze mit einem leckeren Eisbecher zu erfrischen. Anschließend verbrachten die Kinder den Nachmittag am Thansauer Spielplatz.

Bepackt mit Bällen, Stiften, Springseilen, Federballschlägern, Jonglierbällen, in den Rucksäcken radelten die Rasanten Schulranzen zum Hochstrasser See. Dort angekommen schnappten sich die Kinder gleich Bälle zum Volleyball und Fußball spielen. Nach dem reichlichen Picknick (Würstl, Brezen, Obst, Rohkost, Knabbersachen) machten sich die Kinder auf eine abenteuerliche Entdeckungstour rund um den See: Es wurden „Kletterbäume“ entdeckt, sogar eine Schlange kreuzte den Weg, eine große Baumhöhle diente zu einer Verschnaufpause. Am Ufer gesammelte Steine wurden bemalt.

Ein weiteres Ferienerlebnis war ein Besuch im Kino. Von Thansau ging es mit dem Linienbus nach Rosenheim. ICE AGE III war angesagt! „Natürlich mit Limo und Popcorn!“ Nach dem Film war noch Zeit für ein Eis im Riedergarten. Dann kam der Bus und die Rasanten Schulranzen fuhren zurück in den Hort. Zum Abschluss der Ferien machten die Hortkinder einen Spaziergang nach Rohrdorf ins Café Christl. Bei dieser Hitze musste noch mal ein Eis her! Ein herzliches Vergelt's Gott an das Café Sonnenschein in Thansau und das Café Christl in Rohrdorf für ihre freundliche Bewirtung.

Dank:

Ein herzliches Vergelt's Gott der Altschützengesellschaft Rohrdorf e. V. für die großzügige Spende von 800 Euro. Dieser Betrag wurde erreicht durch die große Beteiligung von insgesamt 150 „Schützen“ bei der 5. Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen 2009.

Am Freitag, den 09.10.09 übergab Wolfgang Kerling, Erster Schützenmeister, der Leiterin vom **Haus für Kinder Heilige Familie**, Birgit Kreipl, diesen Scheck.

Danke an alle, die durch ihre Teilnahme dazu beigetragen haben.

Text: Hortteam und Haus für Kinder Heilige Familie

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Goldregen bei der Deutschen Rasenkraftsport-Meisterschaft für die Achenmühler Rasenkraftsportler

Bayerischer Rekord im Hammerwurf der Schüler A durch Sebastian Staudacher

Bei den Deutschen Nachwuchsmeisterschaften im Rasenkraftsport, die in Maselheim bei Biberach stattfanden, war Johannes Bichler der erfolgreichste Teilnehmer.

Er gewann im Schwergewicht der Jugend A das Hammerwerfen mit 71,55 Metern, womit er den von ihm gehaltenen Kreisrekord um einige Zentimeter verbesserte. Ferner holte sich Johannes Bichler Gold im Gewichtwerfen und im Dreikampf. Lediglich im Steinstoßen musste er sich mit Silber begnügen. Im Schwergewicht der Juniorenklasse gewann er dann alles und stellte dabei mit dem 15 kg Stein mit 9,12 Metern eine neue persönliche Bestleistung auf.

Severin Bichler siegte im Hammerwerfen

In der Gewichtsklasse bis 85 kg siegte bei der Jugend A Severin Bichler im Hammerwerfen.

Eine Leistungssteigerung von 64,69 Metern auf neuen bayerischen Rekord von 70,20 Meter brachte im Schwergewicht der Schüler A, Sebastian Staudacher den Sieg im Hammerwurf. Beim spannendsten Wettkampf dieser Meisterschaft gewann er nach einem zweiten Platz im Gewichtwerfen das Steinstoßen und den Dreikampf mit neuem bayerischem Rekord. Für eine Überraschung sorgte Johannes Lechner, der im Leichtgewicht der Schüler A im Hammerwurf, Gewichtwerfen und im Dreikampf Vizemeister wurde. Mit dem Stein belegte er den 3. Platz.

Mit 7509 Punkten und einem Vorsprung von 390 Punkten wurde die A-Schülermannschaft mit Johannes Lechner, Wolfgang Schnell und Sebastian Staudacher Deutscher Meister.

Die weiteren Ergebnisse:

Schüler A bis 65 kg:

Wolfgang Schnell, 5. Hammer, Gewicht, 6. Dreikampf, 7. Stein.

Marco Achorner, 7. Gewicht, 9. Hammer, Stein, Dreikampf.

Jugend B bis 62 kg:

Wolfgang Schnell, 10. Gewicht, 11. Hammer, Stein, Dreikampf.

Johannes Lechner, 13. Hammer, Gewicht, Stein, Dreikampf.

Jugend B bis 82 kg:

Severin Bichler, 3. Hammer, 4. Gewicht, 5. Dreikampf, 12. Stein.

Jugend B über 82 kg:

Sebastian Staudacher, 2. Hammer, 4. Gewicht, Stein, 5. Dreikampf.

Mannschaft Jugend B:

Lechner, Schnell, Bichler, Staudacher 4. Platz.

Jugend A bis 85 kg:

Severin Bichler, 1. Hammer, 4. Gewicht, Dreikampf, 6. Stein.

Zum Länderkampf Bayern gegen Württemberg wurden fünf Achenmühler Rasenkraftsportler nominiert.

Im Schwergewicht der Schüler A gewann Sebastian Staudacher mit neuen persönlichen Bestleistungen im Steinstoßen mit 15,20 Metern, im Gewichtwerfen mit 33,95 Metern und mit neuem bayerischen Rekord im Dreikampf mit 3674 Punkten. Im Schwergewicht der Jugend B gewann er ebenfalls seinen Wettkampf.

Severin Bichler siegte bei der Jugend B in der Gewichtsklasse bis 82 kg und bei der Jugend A bis 85 kg.

Johannes Bichler verbesserte als Sieger der Jugend A in der Gewichtsklasse über 85 kg im Gewichtwerfen mit 28,65 Metern seine persönliche Bestleistung und stellte im Dreikampf mit 3175 Punkten einen neuen bayerischen Rekord auf. In der Männerklasse gewann er in der Gewichtsklasse bis 98 kg mit klarem Vorsprung.

Wolfgang Schnell und Johannes Lechner trugen mit ihren Leistungen ebenfalls zum klaren Sieg der bayerischen Mannschaft bei.

Text/Foto: SV Achenmühle, Alois Hefter



JHV und Anfangsschießen Schützengesellschaft Achenmühle

Mit der Jahreshauptversammlung im Schützenheim eröffnete die Schützengesellschaft Achenmühle e. V. ihre neue Schießsaison.

Nach Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung durch den ersten Schützenmeister Fritz Kühnle erhoben sich alle Versammlungsteilnehmer zum Totengedenken. Anschließend erfolgte der Protokollbericht der Schriftführerin Sabine Fischer. Einen umfangreichen Kassenbericht konnte Erster Kassier Jürgen Littwin der Versammlung mitteilen. Kassenprüfer Johann Ranhartstetter stellte anschließend eine einwandfreie Kassenführung fest. Er beantragte die Entlastung des Kassiers. Diese erfolgte einstimmig durch die Versammlung. Sportwart Tomas Schatz erinnerte nochmals an Ablauf und Aktivitäten des letzten Jahres, die guten Leistungen bei den einzelnen Schießen und die Beteiligung unseres Vereins mit zwei Mannschaften bei den Rundenwettkämpfen. Jugendleiterin Christine Achatz wies in ihrem Bericht darauf hin, dass der Verein 17 Jungschützen hat. Sie erzielen schon beachtliche Ergebnisse und nahmen an einigen Wertungsschießen teil. Vier Jungschützen haben sich beim Schooty-Cup zur Teilnahme in

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Hochbrück qualifiziert. Dies sei eine positive Entwicklung in der Jugendarbeit. Christine Achatz dankte zum Schluss für die gute Unterstützung des Vereins. Vorstand Fritz Kühle gab in seinem Bericht einen umfangreichen Rückblick über das vergangene Jahr. Er erinnerte an die einzelnen Schießen, an den Gewinn des Gemeindepokals, die Beteiligung bei dem Schützenfest in Leonhardspfunzen, und sonstige Aktivitäten im Verein. Nach einer regen Diskussion bei dem Punkt Wünsche und Anträge sprach Schützenmeister Fritz Kühnle allen Mitgliedern seinen Dank fürs Kommen aus und wünschte allen Schützen viel Glück und Erfolg.

13 Jungschützen kämpften beim Anfangsschießen um gute Platzierungen. Auf der Glücksscheibe grün gewann mit einem 58,2 Teiler Alisa Praxl vor Maxi Koschei (62,5 T.) und Kathrin Schütz (74,8 T.).

In der Ringwertung belegten Alexandra Alexy (86/81 Ringe), Kathrin Schütz (86/80 Ringe) und Alisa Praxl (85/81 Ringe) die vorderen Plätze.

Die besten Teiler auf Jahreswertung schossen Maxi Koschei (62,1 T.), Kajetan jun. Huber (73,4 T.) und Kathrin Schütz (86,4 T.).

In der Schützenklasse beteiligten sich 26 Schützen beim Anfangsschießen. Die Ehrenscheibe, gestiftet von Markus Schmid, gewann Jürgen Littwin vor Christian Steiner und Fritz Kühnle. Auf der Glücksscheibe hat jeder Schütze einen schönen Preis erhalten. Mit einem 40,2 Teiler gewann Michael Rottmüller vor Resi Ramsauer (42,1 T.) und Sepp Schmid (56,2 T.). Den Sepp-Lechner-Wanderpokal gewann dieses Jahr Michael Kühnle.

In der Damenklasse siegte mit 96 Ringen Astrid Wagner vor Christine Achatz (93 Ringe) und Karoline Alexy (92 Ringe). Fritz Kühnle gewann mit 97 Ringen vor Markus Lankes (92 Ringe), Florian Stadler und Michael Kühnle (jeweils 92/89 Ringe) in der Herrenklasse.

In der neu eingeführten Seniorenklasse, in der die Schützen aufgelegt schießen dürfen erkämpften sich Jürgen Littwin (91 Ringe), Konrad Wagner (86 Ringe) und Klaus Stemmer (85 Ringe) die vorderen Plätze. Das beste Blattl auf „Punkt“ schoss mit einem hervorragenden 11,7 Teiler Michael Kühnle, gefolgt von Karoline Alexy (24,3 T.) und Anton Posch (50,4 T.).

Text: Sabine Fischer, SG Achenmühle

80. Geburtstag von Maria Decker

Im Kreise ihrer Familie konnte Frau Maria Decker aus Thansau Anfang Oktober ihren 80. Geburtstag feiern. Besondere Freude bereitet der Jubilarin ihr Enkelsohn Matthias, der die Oma regelmäßig besucht. Die Glückwünsche der Gemeinde Rohrdorf überbrachte der Erste Bürgermeister Christian Praxl.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



TSV Rohrdorf-Thansau erweitert Angebot beim Tanztraining

Tanzen ist eine der schönsten Formen um die Fitness zu erhalten bzw. zu verbessern. Dazu bietet der TSV jetzt wieder verschiedene Kurse zum Thema Tanzen an. Das Angebot richtet sich an Paare jeden Alters. Auch im Hinblick auf die kommende Faschingsaison kann hier unter der Anleitung einer erfahrenen Trainerin das eigene Können aufgefrischt und verbessert werden.

Hier die einzelnen Kurse:

- **Discofox:** 4 Abende ab Sonntag, 15. November von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
- **Salsa:** 4 Abende ab Sonntag, 15. November von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr
- **Standard und Latein** (laufende Kurse):
 - Anfänger 1 jeden Montag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
 - Anfänger 2 jeden Montag von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Alle Kurse finden im Dorfhaus in Lauterbach statt. Anmeldung und Information bei Andrea Weber unter 0171/4059603 oder einfach kommen und „reinschnuppern“.

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Jubiläums-Weihnachtsmarkt in Achenmühle



Fleißige Hände haben weihnachtlichen Schmuck vorbereitet.

Der Verein „Weihnachtsmarkt Achenmühle e.V.“, dessen ausschließliches Ziel es ist, durch Weihnachtsmärkte Geld für gemeinnützige Zwecke zu erwirtschaften, feiert dieses Jahr sein 20. Jubiläum. Die Achenmühler Weihnachtsmärkte, wegen ihres hochwertigen Angebots bis weit über den Landkreis hinaus bekannt, werden in dreijährigem Turnus veranstaltet. Der diesjährige Jubiläumsmarkt findet am 28. und 29. November in Achenmühle statt. Das ganze Jahr über sind die Mitglieder des Vereins aktiv. Sie stellen alle die Produkte selbst her, die auf dem Markt verkauft werden: Weihnachtliche Kränze und Gestecke, Marmeladen, Eingemachtes, Weine und Liköre, Süßigkeiten, aber auch selbst Gestricktes, Gehäkeltes, nützliche und schöne Gegenstände aus Holz und anderen Materialien und vieles andere mehr – gewerbliche Anbieter wird man aber auf dem Weihnachtsmarkt nicht finden. Mit seiner Arbeit konnte der Verein in der Vergangenheit pro Markt, also alle drei Jahre, fünfstelligen Beträge erwirtschaften, die ausschließlich sozialen Zwecken zur Verfügung gestellt wurden. Der diesjährige Markt lädt ein am Samstag, 28. November, von 14.00 bis 21.00 Uhr sowie am Sonntag, 29. November, von 11.00 bis 18.00 Uhr. Neben dem reichhaltigen Marktangebot wird natürlich auch an mehreren Ständen für Essen und Trinken gesorgt. Ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen und szenischen Vorführungen verspricht einen kurzweiligen Marktaufenthalt. Auch Kindern und Jugendlichen wird der Besuch des Weihnachtsmarktes durch ein besonderes Aktionsprogramm „Kinder helfen Kindern“ (nächste Seite) sicher nicht langweilig.

Text/Bild: Ulf Lohmann

Jugendtreff Rohrdorf

Freitags von 17.00 bis 21.00 Uhr

mit Kicker, Fernseher, Playstation, Musik.....
-hinter der Gemeinde -

Schau vorbei!

„Helft uns helfen“ 28./29. November 2009

Einladung zum
Jubiläums-Weihnachtsmarkt in Achenmühle

- Samstag:** 14.00 – 21.00 Uhr
14.00 Uhr: *Markteröffnung* mit Bürgermeister und Höhenmooser Bläsern, anschl. Segnung der Kränze und Gestecke
15.30 Uhr: *Höhenmooser Klöpfelkinder*
16.30 Uhr: *Adventliches Singen und Musizieren* mit Hans Stuffer und Familie
18.00–21.00 Uhr: *„Glühwein und Lichterschein“*
 Einladung zum „Fest der Sinne“
19.00–20.00 Uhr: *Staaede Stund* in der Höhenmooser Kirche mit Hans Stuffer und seinen Freunden
- Sonntag:** 11.00 – 18.00 Uhr
11.00–13.00 Uhr: *Mittagstisch*
 zum familienfreundlichen Preis
11.00 Uhr: *Bläser und Kirchenchor aus Höhenmoos*
13.00 Uhr: *Kindergarten Zwergerlmühle*
14.00–15.00 Uhr: *Advents-Hoagart* mit Mona Freiberg vom Chiemgauer Volkstheater musikalisch umrahmt von Traudi und Peter Vordermaier und den HÖB-Buam
16.00–18.00 Uhr: *Alpenländische Volksmusik*
 Altsteiner Bläser, Berger Dirndl, Hasenschuaster-Buam und andere

An beiden Tagen Kinderprogramm unter dem Motto:

„Kinder helfen Kindern“

Es wird ein mit viel Liebe

und in nur ehrenamtlicher Arbeit hergestelltes, reichhaltiges weihnachtliches Sortiment angeboten.

Es gibt auf dem ganzen Markt

keine gewerblichen Anbieter!

Der komplette Erlös aus **allen** Marktständen kommt in einen großen Spendentopf für ausschließlich soziale Einrichtungen sowie hilfsbedürftige Mitmenschen.

Es lädt ein: Weihnachtsmarkt Achenmühle e.V.
 Info: www.weihnachtsmarkt-achenmuehle.de

Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im Dezember:

Sonntag, 15. November 2009

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de



AKTUELLES AUS ROHRDORF

Weihnachtsmarkt mit Kinder- und Jugend-Programm

Für die jungen Besucher des diesjährigen Weihnachtsmarktes in Achenmühle am Wochenende 28.-29. November haben sich die Veranstalter zwei ganz spezielle Angebote ausgedacht: Einmal treten ab 15.30 Uhr die Höhenmooser Klöpfelkinder unter der Leitung von Edeltraud Vordermaier auf und am Sonntag gibt's es ab 13.00 Uhr Darbietungen der Kinder des Kindergarten Zwergerlmühle.

Zum anderen können Kinder selbst den Charakter des Weihnachtsmarktes als Benefizaktion verstehen lernen, indem sie sich an der erstmalig angebotenen Aktion „Kinder helfen Kindern“ beteiligen:

Dazu bieten Kinder am „Wichtelstand“ ihre selbst gebastelten Waren an. Der Erlös wird an die Integrations-Gruppe des Kindergarten Zwergerlmühle sowie an die Petö-Klassen der Grundschule Rohrdorf gespendet.

Darüber hinaus dürfen Kinder in einem speziell aufgebauten Kinderzelt – einer finnischen Kothe – unter Anleitung Sterne jeder Art basteln und damit einen Baum schmücken. Jeder Stern an diesem Baum bedeutet eine Spende des Weihnachtsmarktes von 5 Euro. Dieses Geld wird zusammen mit dem geschmückten Baum zu Weihnachten an die Kinder der Kinderklinik in Aschau übergeben. Viele Kinder – viele Sterne – viel Geld für eine gute Sache! und die Eltern können in Ruhe aus dem reichhaltigen Angebot des Weihnachtsmarktes wählen.

Text: Ulf Lohmann



Wahl des Elternbeirates

Zu einem Kennenlern-Elternabend lud die Zwergerlmühle alle Eltern ein, bevor sie für das Betreuungsjahr 2009/2010 neue Elternvertreter wählten. Frau Traudi Vordermaier, noch Vorsitzende des vergangenen Kindergartenjahres, leitete die Wahl. Zunächst legte sie einen Rechenschaftsbericht ab bevor sie die Wahl durchführte. Folgende Elternvertreter wurden per Handzeichen gewählt.

Vorstand:	Frau Susi Croci Torti
Stellvertreter:	Herr Michael Fritsch
Schriftführer:	Frau Simone Löning
Stellvertreter:	Frau Astrid Wagner
Kassier:	Frau Sonja Jähmig
Stellvertreter:	Frau Marika Schatz
Beisitzer:	Frau Petra Brodmann
	Herr Andreas Göschl
	Herr Alfred Jehl
	Herr Michael Jeschke
	Frau Irmi Purainer
	Frau Birgit Schichtl

Frau Gertraud Kaiser bedankte sich für die gute Zusammenarbeit beim scheidenden Elternbeirat und gratuliert den neuen Elternvertretern zu ihrer Wahl. Als erste gemeinsame Aktion wird das Martinsfest mit Laternenumzug in Höhenmoos geplant.

Text: Integratives Haus für Kinder Achenmühle

Fundamt Rohrdorf

Im gemeindlichen Fundamt wurden im Oktober folgende Gegenstände abgegeben:

Rad, Uhr

Wer einen solchen Gegenstand vermisst, wendet sich bitte an die Gemeinde Rohrdorf, Tel. 08032/9564-0

90. Geburtstag von Maria Pfeffeder

Allein und zurückgezogen lebt Frau Maria Pfeffeder seit gut zehn Jahren in Rohrdorf. Zusammen mit ihrem Sohn konnte sie nun ihren 90. Geburtstag feiern. Die Jubilarin versorgt ihren Haushalt alleine und man trifft sie hin und wieder beim Einkaufen. Erster Bürgermeister Christian Praxl überbrachte einen Geschenkkorb und die Glückwünsche der Gemeinde Rohrdorf.

Text/Foto: Gemeinde Rohrdorf



Rohrdorf-Samerberg ZEITUNG



ist eine **Werbung in der RSZ!**
Werbung, die gelesen wird!



- preisgünstig
- attraktive Rabatte
- zus. Rabatt bei Gewerbebandsmitgliedern
- erreicht auch die Werbeverweigerer

Sprechen Sie mit uns



Computerservice Hammerschmid

08032 - 989 588
0162 - 900 64 52

oder werbung@rohrdorf-samerberg.de

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Freiwillige Umsatzsteuerrückerstattung bei der Wasserversorgung! Welche Bürger bekommen Geld zurück?

Nach der neuesten Rechtsprechung des obersten deutschen Finanzgerichts unterliegen alle Leistungen des kommunalen Wasserversorgungsunternehmens wieder dem Umsatzsteuersatz von 7 %.

Eine Rückerstattung kann daher erfolgen, wenn

- Sie ab dem 12.08.2000 aufgrund eines Wasserabgabenbescheides (keine Gebührenbescheide!) oder eines Grundstückskaufvertrages 16 % bzw. 19 % Umsatzsteuer an die Gemeinde entrichtet haben,
- Sie diesen Betrag nicht als Vorsteuer beim Finanzamt absetzen konnten und
- der auszugleichende Steuerbetrag mindestens 10 Euro beträgt.

Für diesen Fall befindet sich anbei ein Antragsformular, das ausgefüllt und unterschrieben bis **spätestens 31.01.2010** der Gemeinde Rohrdorf, St.-Jakobus-Platz 2, 83101 Rohrdorf zugeleitet werden kann.

Die teilweise Rückzahlung der Umsatzsteuer kann nur im Rahmen dieses Antragsverfahrens erfolgen, da diese Beiträge sonst nicht erfolgreich beim Finanzamt geltend gemacht werden können. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Der Antrag liegt auch in der Gemeindeverwaltung, EG, vor dem Bürgerbüro (Zimmer 2), auf.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Wagner, EG, Zimmer 9, Tel. 08032/9564-24, E-Mail: wagner@rohrdorf.de.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Der **VdK Ortsverband Rohrdorf** hat sein langjähriges Vorstandsmitglied, Kassier und zweiten Vorstand Rudolf Schmid aus Achenmühle verloren.

Mit großem Engagement hat er sich für Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger eingesetzt, die Hilfe in den verschiedensten Lebenslagen brauchten.

Wenn es etwas zu tun gab, war er immer zur Stelle. Wohl fühlte er sich beim Arbeiten und in der Natur. Beim Ortsverband hinterlässt er eine große Lücke.

Text: VdK OV Rohrdorf, Foto: Familie Schmid



TÜV Sammeltermin zur Untersuchung landwirtschaftlicher Zugmaschinen

Der TÜV Bayern e. V. führt am 10. Dezember 2009 von 08.00 Uhr – 10.15 Uhr wie in den vergangenen Jahren auch heuer wieder die Untersuchung landwirtschaftlicher Zugmaschinen in Rohrdorf durch.

Die Fahrzeuge können bis einschließlich

Montag, 23. November 2009

bei der Gemeindeverwaltung Rohrdorf, Herrn Stuffer, Zimmer 11, Tel. 08032/9564-26 angemeldet werden.

Um einen reibungslosen Ablauf des Termins zu gewährleisten, bittet der TÜV Bayern um rechtzeitige Anmeldung.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Veranstaltungshinweis!

Hochstrasser See
BIERGARTEN · EINKEHR · RACLETTERIE

Freitag, 13.11. um 19.30 Uhr
„G'schicht vom Brandner Kasper“
vom Duo „die Kesslfligga“
Reservierung erforderlich! Eintritt 12.- €
Tel. 08031 - 908 06 63

Mittwoch, 25.11. um 19.00 Uhr
Schafkopfturnier
Gemütlich-entspanntes Schafkopfturnier für jedermann/frau
Startgeld 3.- €

www.hochstrassersee.eu

Fahrer/in für Schülerbeförderung gesucht Bewerbung bis 16.11.2009 möglich

Für die Schülerbeförderung mit einem Kleinbus (keine Busfahrerlaubnis notwendig, Bus wird gestellt) sucht die Gemeinde Rohrdorf von Montag bis Freitag für täglich ca. drei Stunden eine/n Fahrer/in im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Die Vergütung erfolgt auf Stundenbasis mit einem festen Stundensatz.

Voraussetzung ist der Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B (frühere Klasse 3).

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechendem Nachweis der Führerscheinerlaubnis können bei der Gemeinde **bis spätestens Montag, den 16.11.2009** abgegeben werden. Für Rückfragen steht Herr Schoenleber, Zimmer 15 im Obergeschoss, Tel. 08032/9564-23 jederzeit zur Verfügung.

Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Gemeinde Rohrdorf Landkreis Rosenheim

Gemeinde Rohrdorf
St.-Jakobus-Platz 2
83101 Rohrdorf

FAX: 08032/9564-50

Antrag auf Umsatzsteuerrückerstattung ¹

Aufgrund des Urteils des Bundesfinanzhofes vom 08.10.2008 und dem Gemeinderatsbeschluss vom 24.09.2009 beantrage ich die Rückerstattung der zuviel erhobenen Umsatzsteuer:

Antragsteller

Name, Vorname:		
Wohnanschrift:		
Lage des betroffenen Grundstückes:		
Flurnummer und Gemarkung des betroffenen Grundstückes:		
Telefonnummer: (ggf. Mobil)		
Bank:		
Bankleitzahl:	Kontonummer:	
Bescheiddatum:	Vertragsdatum:	Aktenzeichen:

Erklärung:

Die erhobene Umsatzsteuer konnte beim Finanzamt

- nicht als Vorsteuer geltend gemacht werden.
 nur teilweise als Vorsteuer geltend gemacht werden
 (als Vorsteuer berücksichtigter Betrag EUR).
 in vollem Umfang als Vorsteuer geltend gemacht werden.

Ich versichere hiermit, dass

- ich Adressat des oben genannten Beitragsbescheides war.
- bei mehreren Adressaten (Ehepartner, Erbengemeinschaften, usw.) nur ICH den Antrag stelle.
- meine Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind und mir bewusst ist, dass falsche Angaben zu einer Rückforderung des Erstattungsbetrages führen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Erstattungsberechtigter

¹ Die Anträge können bis zum 31.01.2010 gestellt werden.



AKTUELLES AUS ROHRDORF

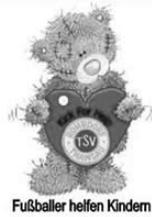
Skikurs für Christoph

KICK FOR HELP

KFH besucht Sofie - Marie

„Kick For Help“ kann dem 8 jähr. Christoph aus Raubling einen großen Wunsch erfüllen. Christoph ist ein leidenschaftlicher Skifahrer, und trotz seines Handicaps sein grösstes Hobby.

Kick For Help finanziert einen „Skikurs für Behinderte“ und wünscht Christoph viel „Schmalz“, Freude und alles Gute für seine Zukunft. Das Bild zeigt Christoph mit seinen gewonnenen Medaillen und Siegespokal.



Fußballer helfen Kindern

Große Augen machte die 16 Monat alte Sofie - Marie aus Rohrdorf als „Kick For Help“ mit KFH- Maskottchen Bärli und einem Kuvert vorbeikam. Einen eigenen Hochstuhl und speziell geeignetes Verbandsmaterial sind für das kleine Mädchen und die Familie eine große Hilfe. Gerne überbrachte Christian Reisner diese Spende und wünscht Sofie Marie und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft. Unser Bild zeigt Sofie Marie in ihrem neuen Hochstuhl.

Text/Bilder: Christian Reisner

Sollten auch Sie jemanden Wissen, den „Kick for Help“ unterstützen könnte oder noch Fragen über diese Spendenaktion haben, so melden Sie sich bitte bei Christian Reisner unter 08032-5029 oder 0170-2803659. Falls Sie einen Betrag spenden wollen und Sie eine Spendenquittung benötigen, so spenden Sie bitte unter der KTO-Nr. 8415250 vom TSV Rohrdorf-Thansau, Raiffeisenbank Rohrdorf: BLZ 711 601 61 mit dem Verwendungszweck „Kick For Help“ unter Angabe ihrer Adresse.



Saubere Energie
für Rohrdorf und Samerberg

Inngas
GmbH

www.inngas.de

Bayerstr. 5, 83022 Rosenheim, Telefon (08031) 36 26 26

Grabdenkmäler
Beschriftungen
Renovierungen
Bildhauerarbeiten

**NATURSTEIN
RICHTER**

Simsseestr. 136 · 83071 Stephanskirchen
Telefon 0 80 36/12 39

AKTUELLES AUS ROHRDORF



Aufwärm T-Shirts für die Erste und Zweite Herrenmannschaft

Je einen Satz Aufwärm T-Shirts spendeten Georg Unterseher von Ofenbau Unterseher aus Flintsbach und Robert Volkelt von Autopflege Robert aus Rohrdorf den beiden Seniorenmannschaften.



Georg Unterseher mit Sponsorkoordinator Jakob Steiner (rechts)



Robert Volkelt mit Sponsorkoordinator Jakob Steiner (rechts)

Wolfgang Winnefeld GmbH sponsort neuen Trikotsatz für D1-Junioren

Über einen Satz neue Trikots freuen sich die D1-Junioren des TSV Rohrdorf-Thansau. Der Trikotsatz wurde von der Fa. Wolfgang Winnefeld GmbH gespendet.



Die D1-Junioren mit Trainer Franz Steiner (li.), Jugendleiter Hans Hefter und Wolfgang Winnefeld (re.) von der Wolfgang Winnefeld GmbH.

Ausstellung der Malgruppe St. Margarethen vom 31.10.-08.11.2009 in der Rohrdorfer Schule

Die Malgruppe St. Margarethen stellt von Samstag, 31. Oktober bis einschließlich Sonntag 08. November von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Schule im Turner Hölzl aus. Den Rohrdorfern sind die Malerinnen von früheren Ausstellungen bestens bekannt. Ingrid Furtner, Claudia Kastl, Eliska Kurz, Waltraud Lechner Deiss, Hedy Müller, Renate Müller-Luckinger, Sabine Müller, Edith Reiter, Jutta Schmidt und Traudl Weinzierl treffen sich bereits seit 25 Jahren wöchentlich in der freien Natur und bringen Landschaften, Blumen, und Idyllen zu Papier. Dabei entstehen Aquarelle, Mischtechniken und Bleistiftzeichnungen von abstrakt bis detailgetreu. Dazu zeigen Eliska Kurz und Claudia Kastl Keramikfiguren. Die Malgruppe freut sich auf zahlreichen Besuch. Infos unter: www.malgrupppestmargarethen.de

Text: Claudia Kastl, Malgruppe St. Margarethen, Bild: Traudl Lechner



Winter am Chiemsee von Traudl Lechner

PFLASTERBAU

STRASSENBAU

KANALBAU

**ROBERT BRAUN
STRASSENBAUMEISTER**

83101 ROHRDORF
INNSTRASSE 16 1/4
TEL. 0 80 31 - 39 60 02
Fax 0 80 31 - 39 60 04

AKTUELLES AUS ROHRDORF

Aus dem Bauausschuss

Zu Beginn der Bauausschusssitzung am 24.09.2009 informierten sich die Ausschussmitglieder bei einer Ortsbesichtigung über den Stand der Ausbauarbeiten der Markusstraße in Rohrdorf

Nachträgliche Genehmigung bestehender Gebäude an der Ammerseestraße

Der Eigentümer, Gerhard Kurz, beantragt die nachträgliche Genehmigung der beiden bereits bestehenden Gebäude auf den Grundstücken Fl.-Nr. 639 und 640/1 der Gemarkung Lauterbach an der Ammerseestr. 31 in Rohrdorf. Die Grundstücke liegen im Außenbereich gemäß § 35 Baugesetzbuch, die Gebäude wurden in den Nachkriegsjahren ohne Baugenehmigung errichtet.

Der Ausschuss stimmte dem Antrag auf nachträgliche Genehmigung grundsätzlich zu. Abwasser und Oberflächenwasser sind nach den anerkannten Regeln der Technik auf dem eigenen Grundstück zu sammeln bzw. zu versickern.

Die Erschließung mit Straße und Wasser ist über die vorhandenen Einrichtungen gesichert.

Überdachung Lageplatz Betriebsgrundstück an der Bucher Straße

Kajetan Huber plant die Überdachung eines Lagerplatzes auf dem Betriebsgrundstück Fl.-Nr. 1652/1 der Gemarkung Höhenmoos an der Bucher Straße 24 in Achenmühle.

Das Grundstück liegt im Außenbereich nach § 35 BauGB. Von dem Vorhaben werden keine öffentlichen Belange beeinträchtigt, die Erschließung ist gesichert. Das Vorhaben hält zwar nicht die erforderlichen Grenzabstände ein, aber der Nachbar hat der Abstandsflächenübernahme zugestimmt.

Der Bauausschuss erteilte dem Bauantrag Kajetan Huber auf Überdachung eines Lagerplatzes auf seinem Betriebsgrundstück daher seine Zustimmung.

Ausbau des Dachgeschosses in Immelberg

Der Antragsteller möchte das Dachgeschoss für zwei Wohnungen mit Errichtung einer Gaube sowie Erneuerung und Anhebung des Dachstuhls um 70 cm auf dem Grundstück Fl.-Nr. 792 der Gemarkung Lauterbach in Immelberg 1 ausbauen.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich der Außenbereichssatzung von Immelberg. Das Vorhaben fügt sich in Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Der Ausschuss erteilte dem Bauantrag Sebastian Hauser auf Ausbau des Dachgeschosses für zwei Wohnungen mit Errichtung einer Gaube sowie Erneuerung und Anhebung des Dachstuhls das gemeindliche Einvernehmen.

Dachgeschossausbau an der Markusstraße

Franz Pertl beantragt den Dachgeschossausbau und Einbau einer Wohneinheit in das Dachgeschoss auf dem Grundstück Fl.-Nr. 253/8 der Gemarkung Rohrdorf an der Markusstraße 27+29 in Rohrdorf. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans RO 17 Markusstraße und widerspricht hinsichtlich der Anzahl der

Wohneinheiten dessen Festsetzungen. Der Bebauungsplan sieht je Einzelhaus zwei Wohneinheiten vor, in dem betroffenen Gebäude sind bereits drei Wohneinheiten vorhanden. Der Antragsteller plant den Einbau einer vierten Wohneinheit.

Der Bauantrag erhielt, ebenso wie der Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans RO 17 Markusstraße bezüglich der Anzahl der zugelassenen Wohneinheiten, die Zustimmung des Bauausschusses.

Einbau einer Wohnung in die aufgestockte Garage an der Chiemseestraße

Zugestimmt hat der Ausschuss auch der von Sebastian Lechner geplanten Aufstockung der Garage zum Einbau einer Wohnung auf dem Grundstück Fl. Nr. 204 der Gemarkung Lauterbach, an der Chiemseestraße 7 in Lauterbach. Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB und das Vorhaben fügt sich in Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Tekturantrag für Maschinenremise am Esbaumweg

Peter Stuffer wurde der Neubau einer Maschinenremise auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1608 der Gemarkung Höhenmoos am Esbaumweg 10 in Achenmühle genehmigt. Nach Überprüfung durch die Baukontrolle des Landratsamts Rosenheim wurde festgestellt, dass das Vorhaben höher gebaut wurde als genehmigt. Der Antragsteller beantragt daher im Rahmen einer Tektur die nachträgliche Genehmigung der tatsächlichen Höhe des bereits errichteten Gebäudes.

Nachdem auch die Nachbarn entsprechende Einwände gegen die Höhe vorgebracht haben, entschied sich der Bauausschuss den Tekturantrag zum Neubau der Maschinenremise abzulehnen.

Text: Gemeinde Rohrdorf

Aus dem Gemeinderat

Im Mittelpunkt der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2009 standen vor allem Informationen über den aktuellen Stand der Nahversorgung für die Ortschaft Thansau.

Petö-Schulprojekt vorgestellt

Frau Bettina Brühl und Frau Doris Weisbach vom Verein Fortschritt Rosenheim, deren Kinder auch das Schulprojekt „Kooperation, Integration und Konduktive Förderung“ der Außenklassen des Förderzentrums Aschau an der Rohrdorfer Grundschule besuchen, informierten den Gemeinderat mit einer beeindruckenden Präsentation über das Modell. Das Schulprojekt läuft seit dem Schuljahr 2005/2006 mit dem Ziel behinderte Kinder konduktiv zu fördern, zu unterrichten und zu integrieren. Dabei wird besonders auf die Einheit von Pädagogik, Therapie und Alltagsleben Wert gelegt. Derzeit besuchen insgesamt 18 Kinder, aufgeteilt in zwei Klassen nach den Jahrgangsstufen 1/2/3 und 4/5/6 das Schulprojekt. Für die größeren Kinder wird ab dem nächsten Schuljahr eine Hautschule als weiterführende Schule gesucht. Übergangsweisereduziert sich das Projekt dann für das Schuljahr 2010/2011 voraussichtlich auf eine Klas-

AKTUELLES AUS ROHRDORF

se. Ab dem darauf folgenden Schuljahr kommen aber wieder sechs Kinder aus dem Kindergarten nach und bilden wieder eine neue Petö-Klasse.

Bebauungsplan Markusstraße wird geändert

Bei der Überprüfung der Erschließungsbeiträge für die Markusstraße hat der Bayerische Gemeindetag zur Klarstellung eine Änderung bzw. Ergänzung zum Bebauungsplan RO 17 „Markusstraße“ in Rohrdorf vorgeschlagen. Dabei handelt es sich um das Planzeichen „Wald/Grünentwicklungsfläche-wichtiger Grünzug“ des Bebauungsplanes, das um den Zusatz „private Grünfläche“ ergänzt wird. Die Änderung kann im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch, ohne eine erneute Umweltprüfung, durchgeführt werden.

Der Gemeinderat stimmte der 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes RO 17 „Markusstraße“ in Rohrdorf zu.

Aktueller Sachstand zur Nahversorgung Thansau

Erster Bürgermeister Christian Praxl informierte den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand zum Thema Nahversorgung der Ortschaft Thansau. Dabei wurden die möglichen Standorte für eine Einkaufsmöglichkeit an der Fabrikstraße und ein Grundstück an der Staatsstraße 2359 am südlichen Ortsrand eingehend erörtert.

In seinen Ausführungen verwies Bürgermeister Praxl besonders darauf, dass die Gemeinde nur die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen kann. Diese sind beim Grundstück an der „Lehrevilla“ durch den rechtsverbindlichen Bebauungsplan TH 05 „Kapellenberg“ seit dem 30.04.2009 gegeben. Zudem ist die Erschließung (Straße, Wasser, Kanal) gesichert und das Grundstück liegt im Zentrum der Ortschaft Thansau.

Demgegenüber liegt das Grundstück an der Staatsstraße 2359 im unbeplanten Außenbereich, im Geltungsbereich des Landschaftsschutzgebietes „Inntal“. Die Erschließung ist nicht gesichert und es besteht keine fußläufige Verbindung zu den bebauten Ortsteilen.

Europaweite Stromausschreibung für gemeindliche Anlagen

Kurz nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 28.05.2009 über die europaweite Ausschreibung der Stromlieferung von allen gemeindlichen Anlagen für die Jahre 2010 bis 2013, hat der Landkreis Rosenheim eine Beteiligung an einer landkreisweiten Ausschreibung angeboten. Mitte August wurde die Strom-Ausschreibung des Landkreises im EU-Amtsblatt veröffentlicht. Die Ausschreibung wurde mit zwei Varianten, 50 Prozent Ökostromanteil oder 100 Prozent Ökostromanteil, durchgeführt. Der Gemeinderat schloss sich der Empfehlung des Kreis Ausschusses an und ermächtigte die Verwaltung den Auftrag für die europaweite Stromlieferung der gemeindlichen Anlagen für die Jahre 2010 bis 2013 unter nachfolgender Voraussetzung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben:

Ergibt sich für die beiden ausgeschriebenen Varianten eine unterschiedliche Bieterreihenfolge, so wird das günstigste Angebot für 100 Prozent Ökostromanteil in Auftrag gegeben,

wenn der Mehrpreis gegenüber dem günstigsten Angebot für 50 Prozent Ökostrom nicht mehr als 0,2 Ct. pro kWh beträgt. Hat ein Bieter sowohl für 100 Prozent Ökostrom als auch für 50 Prozent Ökostrom das günstigste Angebot abgegeben, wird das Angebot für 100 Prozent Ökostrom angenommen, wenn es nicht mehr als 0,2 Ct. pro kWh über dem Angebot für 50 Prozent Ökostrom liegt.

Das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma E.ON Bayern ab und erhielt den Auftrag für die Stromlieferung mit einem Ökostromanteil von 100 Prozent.

Erneuerung der Wasserleitung Wolfspoint-Heiglmühle

Eigentlich war heuer die Erneuerung der Wasserleitung von Wolfspoint nach Apfelkam geplant, die wegen dem geplanten neuen Brückenbauwerk für den Autobahnausbau heuer allerdings nicht gebaut werden kann. Aus diesem Grund wurde der Bau einer neuen Wasserleitung von Wolfspoint nach Heiglmühle vorgezogen. Die Bauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben.

Der Gemeinderat beschloss, die Arbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung von Wolfspoint nach Heiglmühle an die Firma Schauer Bau GmbH, Rohrdorf, zu vergeben, die im Rahmen der beschränkten Ausschreibung mit rund 237 000 Euro das wirtschaftlichste Angebot erstellt hat.

Umsatzrückerstattung für Wasserherstellungsbeiträge

Aufgrund des Urteils des Bundesfinanzhofes vom 08.10.2008 entschied sich der Gemeinderat für Wasserveranlagen rückwirkend bis zum 12.08.2000 den ermäßigten Mehrwertssteuersatz von sieben Prozent anzusetzen.

Für die Rückerstattung wurde folgende Vorgehensweise vereinbart:

1. Die Steuerrückerstattung kann nur auf Antrag erfolgen.
2. Die Anträge auf Rückerstattung müssen bis spätestens 31.01.2010 bei der Gemeinde eingereicht werden.
3. Die Verwaltungsmäßige Abwicklung fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.
4. In der Gemeindezeitung ist ein entsprechender Hinweis mit dem Antragsformular zu veröffentlichen.
5. Die Bagatellgrenze für Rückzahlungen liegt bei zehn Euro.
6. Vorstehende Regelung ist auch auf Grundstücksverträge mit Ablösevereinbarungen anzuwenden.

Eine ausführliche Information zu den Antragsvoraussetzungen für die Rückerstattung und das Antragsformular finden Sie in dieser RSZ-Ausgabe.

Antrag auf Defizitübernahme der Musikschule Rosenheim abgelehnt

Aus Gründen der Gleichbehandlung lehnte der Gemeinderat den Antrag der Musikschule Rosenheim auf Übernahme des Defizitbetrages für Musikschüler aus dem Gemeindebereich Rohrdorf im abgelaufenen Schuljahr 2008/2009 ab.

Text: Gemeinde Rohrdorf

AKTUELLES AUS ROHRDORF



First Responder Rohrdorf

In den Gemeinden Rohrdorf und Samerberg betreibt die BRK Bereitschaft Rohrdorf einen First Responder. Die Aufgabe des First Responders besteht darin, Menschen aus den beiden Gemeinden Erste Hilfe bei Erkrankungen oder Verletzungen zu leisten. Diese Erste Hilfe erstreckt sich vom Kleben eines Pflasters bei kleinen Wunden über Herz-Lungen- Wiederbelebung beim plötzlichen Herzkreislaufstillstand. Auch aufgrund der besseren Ortskenntnis, dient der First Responder häufig als Einweiser für den nachrückenden Rettungswagen oder den Notarzt.

Alarmierung des First Responder Rohrdorf

Wenn Sie einen Notfall zu Hause haben, wählen Sie die neue Notrufnummer für den Rettungsdienst 112 (auch Mobil nun ohne Vorwahl). Die Leitstelle alarmiert über „Piepser“ den First Responder Rohrdorf, einen Rettungswagen und ggf. einen Notarzt. Nach der Übermittlung der Einsatzdaten rückt der First Responder aus und erreicht den Notfallort innerhalb von ca. sechs Minuten. Sofort nach dem Eintreffen, schafft er sich einen Überblick und kann bei Bedarf noch weitere Hilfskräfte anfordern. Sind die alarmierten Einsatzkräfte ausreichend, beginnt er sofort mit der Ersten Hilfe.

Ausrüstung

Hierfür stehen in Rohrdorf verschiedene Gerätschaften zur Verfügung. In einem Notfallrucksack werden alle Gerätschaften mitgeführt, die für die Erste Hilfe benötigt werden. Zusätzlich wird ein Defibrillator für die Behandlung vom plötzlichen Herzkreislaufstillstand mitgeführt. Als Fahrzeug dient ein zehn Jahre alter Audi A 4 quattro mit 235 000 km. Dieses Fahrzeug wurde 2005 vom Rettungsdienst abgekauft und für die Belange als First Responder umgebaut.

Personal

Die Mindestausbildung um als First Responder tätig zu werden dauert rund 90 Stunden. Die Ausbildung umfasst

wichtige Themen wie z.B. Wiederbelebung, Herzinfarkt, Verkehrsunfall und viele weitere. In Rohrdorf wird das Fahrzeug in der Regel mit einem Helfer besetzt.

Die BRK Bereitschaft Rohrdorf ist laufend auf der Suche nach Interessierten, die das First Responder Team unterstützen wollen. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.brk-rohrdorf.de.
Text: BRK Rohrdorf

ÜBER 25 JAHRE ERFAHRUNG...



MÖBEL · LAMPEN · STOFFE

Behagliches Wohnen ... „Licht“ ein wichtiger Faktor.
Einladung zu unserer **Lichtwoche vom 12.11. bis einschl. Sa, 21.11.09.**
Große Lampenauswahl, Super-Angebote und ein tolles Ambiente mit bereits weihnachtlicher Atmosphäre erwartet Sie!

Öffnungszeiten: Di - Fr 9.00 - 12.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Sie finden uns: Am Kreisverkehr zwischen Rott/Inn und Pfaffing.



SCHMID
BESTATTUNGEN GMBH

**ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
ÜBERFÜHRUNGEN, BESTATTUNGSVORSORGE
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN**

ROHRDORF · ANGERMÜHLSTR. 9 · 08032/5658

ROSENHEIM · FRÜHLINGSTR. 9 · 08031/408970

TAG UND NACHT,
AUCH AN SONN- UND FEIERTAGEN



Die Allianz Vertretung in Ihrer Nähe.

Peter Prankl

Allianz Hauptvertretung
Achenweg 8, 83101 Achenmühle
Tel.: 0 80 32.51 23
Fax: 0 80 32.1463
peter.prankl@allianz.de



Allianz

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Seit 40 Jahren der Familie Deindl
am Samerberg treu

Keinen Ferientag von insgesamt 40 Jahren möchte das Ehepaar Hannelore und Jürgen Schwedtmann aus Remscheid missen. All die Zeit verbrachten sie ihre wertvollste Zeit auf dem Hof der Familie Therese und Josef Deindl in Unterstuf. „Inzwischen sind wir nicht nur Gäste, sondern richtige Freunde geworden“, so das Ehepaar Schwedtmann. Zum Dank für die erwiesene Urlaubstreue übergab Bürgermeister Georg Huber eine Urkunde und den Samerberger Film.

Foto: Hötzelsperger



v.l. Jürgen Schwedtmann, Resi Deindl, Hannelore Schwedtmann, Sepp Deindl und Bürgermeister Georg Huber.

40 Jahre ununterbrochen
dem Samerberg treu
Feierstunde auf dem Labergerhof

Seit 40 Jahren und das ohne Unterbrechung verbringt Reiner Förster aus Heidelberg seine schönsten Tage im Jahr auf dem Labergerhof am Samerberg. Zusammen mit seiner Ehefrau Jutta, die er am Samerberg heiratete, wurde der treue Gast von Anni und Wolfgang Maurer in die gute Stube zu einer kleinen Feierstunde eingeladen. Dabei bedankten sich die Gäste für die stets warmherzige Aufnahme auf dem Labergerhof und für den inzwischen freundschaftlichen Familienanschluss. Bereits vier Generationen der Familie Förster haben inzwischen dort Urlaubstage verbracht. Mit einem Samerberg-Film, mit einer Urkunde und mit einer CD von Samerberger Musikanten bedankten sich die Gemeinde und Gäste-Information Samerberg ebenfalls beim Ehepaar Förster und wünschten diesem noch viele gemeinsame Ferienzeiten auf dem Hochplateau zu Füßen der Hochries.

Foto: Hötzelsperger



Die Gäste Jutta und Reiner Förster (li.) feierten das 40jährige Urlaubsjubiläum mit Anni und Wolfgang Maurer auf dem Labergerhof.

Redaktionsschluss für redaktionelle
Beiträge im Dezember:
Sonntag, 15. November 2009
rsz@rohrdorf.de
rsz@samerberg.de

Augenoptik

Ihre Augenoptiker aus Stephanskirchen,
jederzeit für Sie erreichbar

Unser Angebot

am Schloßberg

Sie finden uns direkt am Schloßberg in Stephanskirchen, genau vor dem neuen Rathaus. Gerne akzeptieren wir auch Chiemgauer!

für alle Leser der Rohrdorf-Samerberg Zeitung

Geschäft:

Salzburger Straße 19
83071 Stephanskirchen
Telefon: 08031-12416

Regina Kießler

staatl. gepr. Augenoptikerin
und Augenoptikermeisterin

Armin Kießler

staatl. gepr. Augenoptiker
und Augenoptikermeister

10% Rabatt*

bei Ihrem nächsten Einkauf bei uns (gegen Vorlage dieser Anzeige). Kostenlose Parkplätze direkt vor der Kirche oder beim Rathaus.

* gilt nicht für bereits reduzierte Ware oder Komplettpreisangebote!

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Spende an Tennisabteilung

Die Tennisabteilung freut sich über eine Spende von Herrn Steinbeißer, Sparkasse Rosenheim, Zweigstelle Törwang, über 500 Euro



25-jähriges Bestehen der Tennisabteilung

Am Freitag, den 25. September feierte die Tennisabteilung des WSV Samerberg ihr 25jähriges Bestehen und die Einweihung der neuen Tennisplätze. Abteilungsleiter S.Köppl konnte neben zahlreichen Gästen und Aktiven erfreulicherweise auch einige Gründungsmitglieder begrüßen. Nach einem kurzen Rückblick auf die 25 Jahre dankte sie nochmals allen Sponsoren und Helfern, ohne deren Unterstützung der Bau der Plätze und des Vereinsheims gar nicht möglich gewesen wäre. Im Anschluss an die Glückwünsche von Bürgermeister Georg Huber fand die Siegerehrung der diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt.

Erneut konnte sich Wolfgang Maurer gegen alle Gegner durchsetzen und ist somit zum dritten Mal in Folge Vereinsmeister. In der B-Runde erreichte sein Bruder Michael Maurer den 1. Platz und im Herren-Doppel belegten Stefan Mayr und Franz Stadler ungeschlagen den 1. Platz.

Nach einem gemütlichen Abendessen wurden noch Fotos und viele Erinnerungen ausgetauscht, bis die für September doch schon recht kalte Nacht die Feier beendete.



Vereinsmeister W. Maurer (links) mit Sportwart A. Kessler (rechts)

Fußballer freuen sich über neue Trikots für die Herrenmannschaft

Die Fußballer des WSV möchten sich bei Josef Hieber von der gleichnamigen Heizung- und Sanitärfirma aus Grainbach ganz herzlich für die Spende eines neuen Trikots für die Herrenmannschaft bedanken. Das Bild zeigt unsere erste Mannschaft im neuen Dress!

Ferner bedanken wir uns bei Hans Pallauf jun. von Immobilien Samerberg e. K. für die Spende von zwei neuen Adidas-Wettkampfsportbällen!



**Endspurt
der Probearbeiten**
Traditionelles Herbstkonzert
unter dem Motto:
„Jubiläen und Jahrestage“

Der Höhepunkt des Jahres für die Musikkapelle Samerberg, das traditionelle Herbstkonzert, rückt immer näher. Unter dem Motto „Jubiläen und Jahrestage“ hat Dirigent Benedikt Paul mit seinen MusikernInnen ein kurzweiliges Programm vorbereitet, welches die Besuchern in die facettenreiche Welt der konzertanten Blasmusik entführen soll.

Zum Gedenken an den sechzigsten Todestag von Richard Strauß wird das Konzert mit der imposanten Eröffnungsfanfane „Also sprach Zarathustra“ in der Samerberger Halle eröffnet. Die Uraufführung der „First Suite in Es“ von Gustav Holst jährt sich zum 100sten Male – Anlass genug, diese abwechslungsreiche Suite den Zuhörern zu präsentieren. Gewohnt traditionelle Töne wird Dirigent Paul seinen Musi-



AKTUELLES VOM SAMERBERG

kern bei dem Walzer „EUREGIO“ und der gleichnamigen Polka entlocken. Diese Werke wurden 2009 zum 10-jährigen Bestehen der Euregio via salina, in Auftrag gegeben. Im altbayerischen Stil erklingt die Solo-Polka für 3 Klarinetten „Der lustige Pfifferling“ aus der Feder von Karl Edlmann. Den musikalischen Kontrast dazu wird „Benny Goodman Memories“ bieten. Die lockeren Swing-Jazz-Klänge werden die Konzertbesucher in die 20er Jahre zurückversetzen. Der Komponist Benny Goodman würde dieses Jahr seinen 100ten Geburtstag feiern. Dank der guten Jugendarbeit der Musikkapelle können auch heuer wieder über zehn Leistungsabzeichen an Jungmusikanten der Kapelle durch den Musikbund von Ober- und Niederbayern überreicht werden.

Die Konzerte finden am Freitag, den 20. November und Samstag, den 21. November 2009 jeweils um 20 Uhr in der Samerberger Halle statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Das jüngste Ensemble, die JUNIOR-Musi, wird die eintreffenden Gäste in der Halle musikalisch mit einigen Stücken begrüßen.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 09.11.2009 bei der Raiffeisenbank Törwang. Die Musikkapelle Samerberg freut sich auf ihren Besuch.

Auswahl und bildet eine echte Alternative zu alkoholischen Getränken, also nicht nur für Autofahrer.

Dieses Konzept interessierte auch die Jugend vom Samerberg. Nachdem wir nun schon einige Male erfolgreich unsere alkoholfreien Cocktails an den Mann (und die Frau) bringen konnten – und es den ‚Shaker-Mädels‘ jedes Mal mehr Spaß machte – haben wir uns entschlossen eine eigene Sansi Bar anzuschaffen. Durch sehr großzügige Unterstützung des Grainbacher Trachtenvereins und besonders Peter Sattelberger von der Firma SAWESA haben wir mittlerweile gemeinsam eine Bar gebaut, die wir uns mit den Trachtlern teilen.

Und so beschäftigen uns in der nächsten Zeit die Namensfindung und die kreative Gestaltung der Bar, die wir nach Vorarbeit des Samerberger Künstlerkreises selbst übernehmen wollen. Weiter muss noch einiges an Cocktail Equipment, wie die Shaker, Messbecher usw. angeschafft werden, so dass wir schon bald hinter der eigenen Bar mixen, shaken und leckere alkoholfreie Cocktails anbieten können. Voraussichtlich werden wir die Bar erstmals an der Törwanger Dorfweihnacht präsentieren. Im Angebot stehen zu diesem Anlass heiße, weihnachtliche Cocktails. Man darf gespannt sein.

Text/Bild: Christian Bauer

Jugendtreff Samerberg



Sansi Bar' oder doch ‚Samer Bar‘

Das Projekt ‚Sansi Bar‘ gibt es schon einige Male im Landkreis in der offenen Jugendarbeit. Eine solche Bar zeichnet sich durch folgende Punkte aus: Hinter der Theke verkaufen eigens ausgebildete Jugendliche professionell zubereitete Getränke. Diese Jugendlichen sind auch für die Kasse und die Sauberkeit hinter der Theke selbst verantwortlich. Zu kaufen gibt es an einer Sansi Bar verschiedene alkoholfreie Cocktails. Von sahnig bis fruchtig-süß steht alles zur

Freiwillige Umsatzsteuerrückerstattung bei den Herstellungsbeitragsbescheiden für die Wasserversorgung Samerberg!

Nach rechtlicher Klärung mit den Finanzbehörden und der Rechtsaufsicht hat sich auch die Gemeinde Samerberg in seiner Gemeinderatssitzung vom 06.10.2009 entschlossen die freiwillige Rückerstattung der zu viel bezahlten Umsatzsteuer auf Wasserherstellungsbeiträge vorzunehmen.

Zum Sachverhalt:

Bis zum 12.08.2000 wurde auf Wasserherstellungsbeiträge die für Wasserversorgung (Wasser - Lebensmittel) vorgeschriebenen 7 % Mehrwertsteuer berechnet. Ab diesem Termin bestand eine Vorschriftenänderung, nachdem nun die vorgeschriebenen vollen Mehrwertsteuersätze von 16 % bzw. 19 % anzuwenden waren. Nach der neuesten Rechtsprechung des obersten deutschen Finanzgerichts ist wieder die 7 % Regelung gültig und kann freiwillig zum oben genannten Zeitpunkt zurückgerechnet werden. Dieses Urteil betrifft nur die Wasserherstellungsbeiträge, die Wassergebührenabrechnung wurde immer bereits mit 7 % abgerechnet.

Die Gemeinde Samerberg wird alle betroffenen Bürger schriftlich informieren und ein Antragsformular zusenden. Dieser Antrag ist dann von den Betroffenen bis zum 30.06.2010 an die Gemeinde zu stellen. Leider kann eine Erstattung ohne Antrag mit den entsprechenden Angaben nicht vorgenommen werden.

Bei auftretenden Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Herr Fuchs gerne zur Verfügung! Tel. 08032-989415, Fax 08032-989419, werner.fuchs@samerberg.de



AUS DEM SAMERBERGER GEMEINDERAT

Erste Bilanz zur Parkraumbewirtschaftung Einführung der Parkgebühren im Samerberger Gemeinderat diskutiert



Die Einnahmen aus den Parkautomaten werden zweckgebunden für den Unterhalt der Wanderwege und Parkplätze sowie den aufwändigen Winterdienst verwendet. Nun gibt es Jahrestickets für 40 Euro, sowie Halbjahrestickets für 25 Euro.

Die Umsetzung der Mitte August im Samerberger Gemeindegebiet eingeführten Parkraumbewirtschaftung funktioniert im Wesentlichen reibungslos. Nach achtwöchiger Einführungsphase zog Bürgermeister Georg Huber bei der letzten Gemeinderatssitzung eine erste Bilanz. Die acht gemeindlichen Parkplätze erzielten bisher eine Einnahme von knapp 10 000 Euro.

„Diese Gelder werden zweckbestimmt für den Unterhalt der Parkplätze und Wanderwege sowie den aufwändigen Winterdienst verwendet“, erläuterte Bürgermeister Huber.

Auch wenn es natürlich etliche uneinsichtige Autofahrer gebe, so sei die Zahlungsmoral doch im

Großen und Ganzen recht ordentlich, hieß es im Gemeinderat. Bisher wurden Besucher ohne Ticket höflich auf ihren Lapsus hingewiesen, künftig wird die Polizei verstärkt Kontrollen machen und Verstöße ahnden, erklärte Bürgermeister Huber. Bei etlichen Parkplätzen werde noch an der von manchen Gästen monierten Beschilderung nachgebessert.

Günstige Jahrestickets jetzt erhältlich

Beschlossen hat der Gemeinderat, dass für „Vielparker“ Jahres-Park-Tickets zu 40 Euro und auch Halbjahrestickets zu 25 Euro angeboten werden. Diese sind ab sofort in der Gemeindeverwaltung, Dorfplatz 3, 83122 Samerberg (Frau Hack Tel 08032 / 989 414) erhältlich.

Angemeldete Urlaubsgäste, die im Besitz einer gültigen Gästekarte sind, sind von den Parkgebühren befreit.

Neues Feuerwehrauto für Roßholzen beschlossen

Die Freiwillige Feuerwehr Roßholzen-Steinkirchen bekommt ein neues Fahrzeug. Dies wurde in der jüngsten Samerberger Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen. Es handelt sich dabei um einen Gerätewagen Logistik GW L2 mit Zusatzmodul Wasserversorgung. Das Versorger-Fahrzeug soll das veraltete nicht mehr ausreichend benutzbare Löschfahrzeug LF 8 ersetzen. Die Kosten liegen bei rund 174 000 Euro, abzüglich einer staatlichen Förderung von 54 000 Euro, so dass der gemeindliche Anteil dann bei 120 000 Euro liegen wird.

Die Ersatzbeschaffung war bereits im vorigen Jahr bean-

tragt worden, wurde dann aber vom Finanzausschuss und dem Gemeinderat aus finanziellen Gründen verschoben. Bürgermeister Georg Huber und Feuerwehr-Kommandant Hans Huber erläuterten dem Gremium nochmals die Notwendigkeit der Beschaffung und den Aufbau des Fahrzeugs. Mit der Lieferung ist aber erst Anfang 2010 zu rechnen. Angeschafft werden soll auch eine neue Tragkraftspritze für rund 10 000 Euro, hier beträgt der Zuschuss 3500 Euro. Auch dies segnete der Gemeinderat ab.



Einen Gerätewagen Logistik bekommt die FFW Roßholzen-Steinkirchen. Darauf verständigte sich jetzt der Samerberger Gemeinderat.

Fast 20 Jahre im Gemeinderat Ehrung für Georg Strein und Dr. Hans Köppl

Der Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann, hat das lange verdienstvolle Wirken der beiden Samerberger Gemeinderäte Dr. Hans Köppl und Georg Strein im Bereich der kommunalen Selbstverwaltung mit einer Dankurkunde gewürdigt.

Bürgermeister Georg Huber durfte im Rahmen der jüngsten Gemeinderatssitzung die entsprechenden Urkunden überreichen und dankte beiden Gemeinderäten für ihr ehrenamtliches Engagement. Hans Köppl ist seit 1990 im Gemeinderat, außerdem im Bauausschuss, sowie Verbandsrat beim Abwasserzweckverband Prien-Achental.

Georg Strein ist ebenso seit 1990 Mitglied des Gemeinderats, des Bauausschusses und des Finanzausschusses, sowie seit sieben Jahren auch Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses.



Bürgermeister Georg Huber überreichte die Dankurkunde für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung an die beiden Gemeinderäte Georg Strein und Dr. Hans Köppl (von links).

AUS DEM SAMERBERGER GEMEINDERAT

Entwürfe zum Naturbad
positiv aufgenommen

Beim Leader-Zuschuss Projekt „Naturbad“ in der Samerberger Filze ist die Gemeinde Samerberg nun einen wichtigen Schritt weiter. Gut eine Woche nach dem positiven Votum in der LAG-Vollversammlung (Leader-Arbeitsgemeinschaft der beteiligten Gemeinden) hat nun auch der Gemeinderat den Vorentwürfen im Grundsatz zugestimmt.

Planer Anton Walser erläuterte den Gemeinderäten die Pläne. Vorgesehen sei kein Spaßbad, kommentierte Bürgermeister Georg Huber das Vorhaben, sondern eine ökologische Aufwertung des aktuellen Zustands und eine Verschönerung und Verbesserung des Bades. Dies soll den Gästen, aber vor allen Dingen auch den einheimischen Besuchern zu Gute kommen.

Der Entwurf kommt in der vorliegenden Variante ohne zusätzlichen Grunderwerb aus, die Ausmaße des bisherigen Bades werden demnach nur gering größer. „Eine steuerbare Wasseraufbereitung soll für eine verbesserte Wasserqualität sorgen. Die strengen Beckenkanten sollen gebrochen werden, eine organisch geschwungene Formgebung soll dem Gewässer einen natürlichen Charakter verleihen“, erläuterte Planer Walser.

Um die Außenanlagen kümmert sich der Landschaftsarchitekt Robert Haidacher aus Rosenheim.

Ortsbäuerin Sophie Spöck kündigte in der Sitzung an, dass die Landfrauen sich um Eigenleistung von Samerberger Firmen und Bürgern kümmern wollen, um die Realisierung des ehrgeizigen Projekts voran zu bringen.

Genaue Kostenschätzungen lagen zur Sitzung noch nicht vor, aber man geht von rund 300 bis 400 000 Euro aus. Der EU-Zuschuss beträgt 50 000 Euro.

www.autopflege-robot.de
Autopflege Blitzsauber



Robert Volkelt
Obere Dorfstr. 4, 83101 Rohrdorf
Tel: 0171 - 54 88 464

- Sie wollen Ihr Auto verkaufen oder müssen zum TÜV?
- Sie wollen saubere Polster oder öfters ein sauberes Auto?
- Sie wollen Lösungen für Probleme und Spezialreinigung?

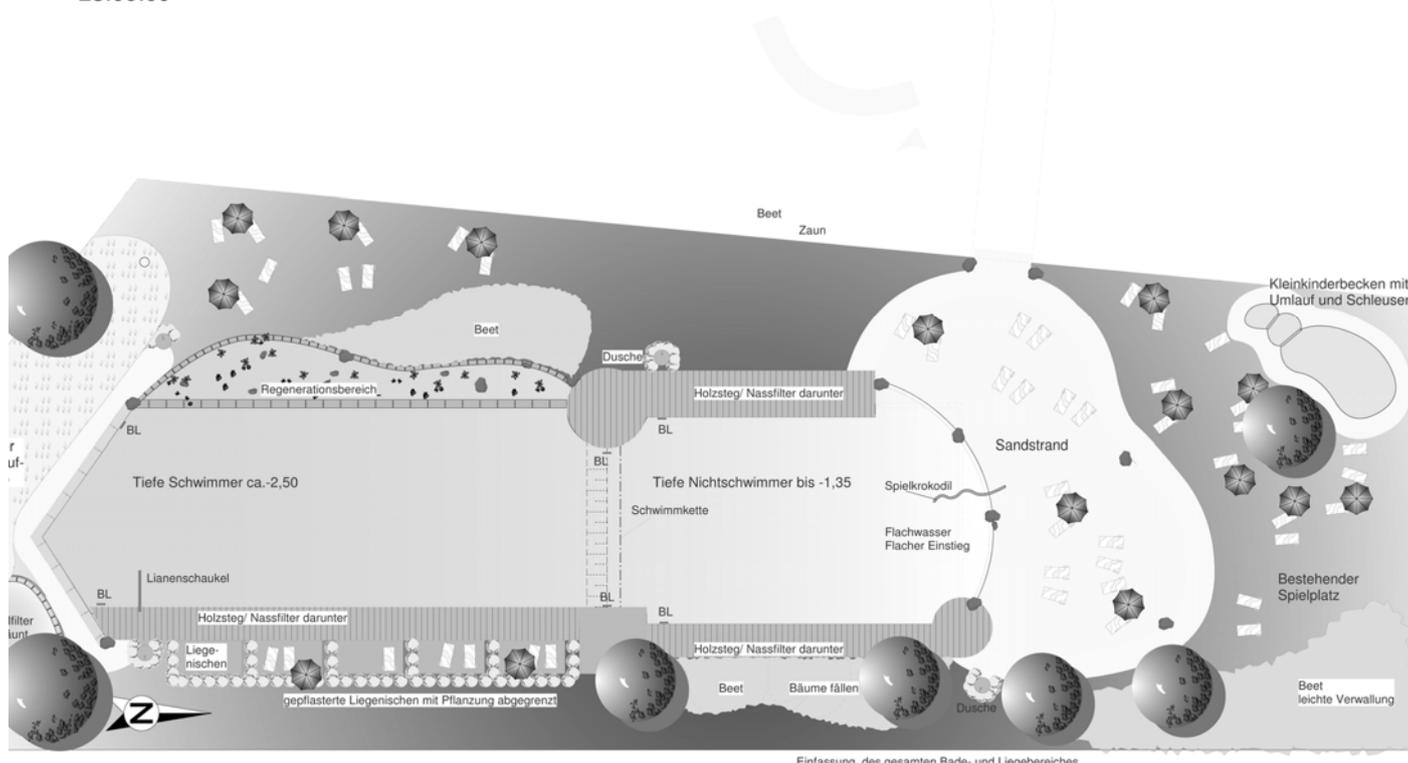
Sie erhalten:

Professionelle optische Aufbereitung!
Individuelle und schonende Autowäsche!

Scheibenreinigung, Polsterpflege,
Lackreinigung, Politur, Oberflächenschutz, Wachsen,
Versiegelung, Motorwäsche

Umbau des Freibades Samerberg in ein Naturbad

M 1/250
23.09.09



Einfassung des gesamten Bade- und Liegebereiches

So sieht der Entwurf des Naturbades in der Filze aus.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Kurt und Erika Jas: 60 Jahre verheiratet Diamanthochzeit in Törwang gefeiert

Ihre Diamantene Hochzeit konnten das Samerberger Ehepaar Kurt und Erika Jas aus Törwang feiern. Der gebürtige Wiener Kurt Jas hat seine spätere Ehefrau Erika bei einer Veranstaltung im Gesellenhaus in Montabaur im Frühjahr 1940 kennen gelernt. Dort war er als Fahnenjunker-Wachtmeister vor dem Frankreichfeldzug stationiert. Geheiratet wurde am 4.10. 1949 im Standesamt Montabaur, am selben Tag auch kirchlich in der Pfarrkirche „Maria Geburt“ im Ortsteil Elgendorf. Aufgrund der beruflichen Tätigkeit von Kurt Jas beim Mineralölkonzern Shell musste die Familie etliche Umzüge in Kauf nehmen, bis man in den 70er Jahren in Törwang auf dem Samerberg eine Heimat fand.

Der 60. Hochzeitstag wurde im Familienkreis mit Enkelkinder und den nächsten Verwandten gefeiert.



Zu den Gratulanten zur Diamanthochzeit von Erika und Kurt Jas (Mitte) gehörten auch Diakon Günter Schmitzberger (links) und Bürgermeister Georg Huber (rechts).

Theresia Auer feierte 90. Geburtstag Hoher Geburtstag in Törwang gefeiert



Theresia Auer aus Törwang hat ihren 90. Geburtstag feiern können. Aufgewachsen ist die Jubilarin mit fünf Geschwistern in Gehering bei Schloßberg. 1941 heiratete sie den Törwanger Schuhmachermeister Michael Auer, fünf Kinder gingen aus der Ehe hervor.

Der hohe Geburtstag wurde im großen Familienkreis mit Kindern, Enkelkindern und sogar etlichen Urnenkeln in Törwang gefeiert. Zu den Gratulanten gehörten auch Samerbergs Bürgermeister Georg Huber und Pfarrer Georg Gilgenrainer.

- Parkett
- Dielenböden
- Kork
- Linoleum
- Teppich
- Kunststoffbeläge
- Trockenestriche
- Abschleifen von Parkettböden



Beratung ▪ Verkauf ▪ Verlegung

Tel. 08031/9007433
Fax 08031/9007432

Rupert Reich
Neubeuerer Str. 1½
83101 Thansau

Vielerlei Informationen

Gauverband I und Grainbacher Trachtler präsentierten sich am Aktionstag des Gewerbeverbandes

Seit einigen Jahren hat es sich der Gauverband I mit seinen insgesamt 118 Trachtenvereinen zur Aufgabe gemacht, sich bei allgemeinen und öffentlichen Veranstaltungen näher vorzustellen. Bereits bei einem Schulaktionstag in der Samerberger Schule machten die Trachtenvereine von Rossholzen und Grainbach mit und sie konnten sich eines regen Interesses von Schülern und Lehrern erfreuen (wir berichteten). Nunmehr bot sich bei einer großen Präsentation der Gewerbetreibenden von Rohrdorf und Samerberg erneut eine Gelegenheit, sich ausführlich und mit Gesprächen darzustellen. An ihrem Informationsstand bewiesen die Mitglieder des Gauverbandes I und des Trachtenvereins Grainbach, dass sie vielerlei Angebote zur Trachtengeschichte, zur Volksmusik und für die Jugend haben. Unsere Bilder zeigen wie sich Bürgermeister Georg Huber von Grainbachs Trachtenvorstand Fred Wiesholzer informieren lässt.

Foto: Hötzelsperger



Bürgermeister Georg Huber (rechts) informiert sich bei Grainbachs Trachtenvorstand Fred Wiesholzer.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

In 5. und 4. Generation

Urlaubsgäste auf dem Talerhof am Samerberg

Auf dem Talerhof nahe Steinkirchen am Samerberg lässt sich gut Urlaub machen. Dies bezeugte dieser Ferientage eine besondere Gästehaltung der Gemeinde und Gäste-Information von Samerberg. Seit 60 Jahren kommt Ute Bringer aus Jülich mit ihrer Familie zum Hof der Familie Riedl. Heuer war bereits die fünfte Generation der Familie Bringer mit dabei. In vierter Generation ist heuer zugleich die Familie Steffens aus Essen zu Gast, die seit über 30 Jahren dem Samerberg die Treue hält. Verständlich, dass bei diesen seltenen Jubiläen Gastgeberin Kathi Riedl mit ihrer großen Familie zu einer kleinen Feierstunde einlud.

Text: Hötzelsperger



v.l. Georg und Katharina Riedl, Andreas und Ute Bringer sowie Ellen und Hans-Peter Steffens mit ihrem jüngsten Enkelkind.

Engal fliegen wieder über Samerberg



Die Bücherei Törwang freut sich, auch heuer wieder Anna Stuffer und Anita Türk zu einer Lesung in der Bücherei begrüßen zu dürfen. Rechtzeitig zur Adventszeit stellen die Beiden ihren neuen Engaladventskalender vor. Am Freitag, 27. November, 17.00 Uhr erwarten die kleinen und großen Besucher neue, boarische Engalgeschichten, die das Warten aus Christkind verkürzen sollen. Bei

Punsch und Plätzchen wird der Abend von den Flötenkindern musikalisch umrahmt.

Neuerwerbungen in der Bücherei

Die Bücherei Törwang freut sich, pünktlich zum Beginn der "ruhigeren Jahreszeit" ihre Neuerwerbungen zu präsentieren. Ab sofort gibt es wieder viele neue Bücher zur Ausleihe. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass wir unseren CD-Bestand auflösen. Diese können für 2.00 Euro pro Stück erworben werden.

Das Büchereiteam

Imposante Kulisse erlebt – Gemeindeausflug führte nach Innsbruck

Einen interessanten Ausflug nach Tirol unternahmen die Mitarbeiter der Gemeinde Samerberg, Gemeinderäte, Kindergartenpersonal, Pensionäre und Altbürgermeister. Bürgermeister Georg Huber lud nach Innsbruck ein, wo die geschichtsträchtige Berg-Isel Sprungschanze besichtigt wurde. Anschließend wurde die Altstadt Innsbrucks auf eigene Faust erkundet, ehe man auf dem Rückweg einen Abstecher zu den Swarovski Kristallwelten nach Wattens machte.



Trotz guter Laune traute sich keiner der Samerberger Ausflügler einen Sprung auf der Olympiaschanze.



AKTUELLES VOM SAMERBERG

Immer noch fleißig auf dem Hof

Anna Bogenhauser 80 Jahre alt

Anna Bogenhauser aus Oberleiten bei Steinkirchen feierte bei guter Gesundheit ihren 80. Geburtstag. Aufgewachsen ist Anna Bogenhauser –gebürtige Spöck– mit fünf Geschwistern auf dem elterlichen Riepl-Anwesen in Untereck. 1958 heiratete sie Josef Bogenhauser, „Riepl“-Bauer aus Oberleiten, in Steinkirchen. Zwei Söhne gingen aus der Ehe hervor, seit 1986 ist sie verwitwet. Noch heute hilft Anna Bogenhauser fleißig in Haus und Hof mit und kümmert sich auch gerne um ihre Enkelkinder.

Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten die Verwandten und Nachbarn, sowie Samerbergs Bürgermeister Georg Huber und Diakon Günter Schmitzberger.



Samerbergs Bürgermeister Georg Huber (links) und Diakon Günter Schmitzberger (rechts) gratulierten Anna Bogenhauser

Redaktionsschluss für redaktionelle

Beiträge im Dezember:

Sonntag, 15. November 2009

rsz@rohrdorf.de

rsz@samerberg.de

Zwei Berliner Ehepaare gemeinsam für 20 Jahre Urlaub auf dem Samerberg geehrt

Gemeinsam seit nunmehr 20 Jahren verbringen die Ehepaare Dr. Rolf und Ingelore Sperling sowie Klaus und Heidelies Meyer aus Berlin ihre Ferientage bei der Familie von Christoph Irgler in Eiding auf dem Samerberg. Anlässlich des Doppel-Jubiläums gab es für die treuen Gäste im Rathaus von Törwang Urkunden, heimische Literatur und ein Samerberger Schnapsperl.

Text/Foto: Hötzelsperger

Zehn Jahre dem Samerberg und der Familie Daxlberger treu

Seit zehn Jahren und oftmals mehrmals im Jahr kommen Oskar und Anni Herrmann auf den Samerberg, um bei der Familie von Franz Daxlberger in Kohlgrub Ferien- und Wandertage zu verbringen. Für diese Treue der Gäste aus Ansbach gab es nunmehr von der Gemeinde und von der Gäste-Information eine Urkunde und heimische Natur-Literatur, um im Wanderparadies Samerberg immer wieder Neues entdecken zu können.

Foto: Hötzelsperger



Anni und Oskar Herrmann mit ihrer Urkunde, die sie in der Gäste-



Die Ehepaare Sperling und Meyer in der Gäste-Information Samerberg.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Neue Mannschaft gewählt Elternbeiratswahl im Kindergarten Samerberg

Die neue Vorsitzende des Elternbeirats im Kindergarten Samerberg heißt Nadine Schulz. Ihre Stellvertreterin ist künftig Sabine Fischer. Beide kommen aus Törwang. Weitere Mitglieder des Elternbeirates sind Ingrid Stuffer (Vordergrub), Irene Schulze-Strein (Grainbach), Monika Pallauf (Törwang), Susi Auer (Törwang), Simone Saugspier (Kohlgrub) und Jana Huber (Esbaum).



v.l. Monika Pallauf, Nadine Schulz, Simone Saugspier, Sabine Fischer, Susi Auer, Irene Schulze-Strein, Jana Huber und Ingrid Stuffer.



Aus dem Kindergarten Samerberg Es hat sich viel getan im neuen Kindergartenjahr

Die neuen Kinder haben sich schnell eingelebt. Die zwei großen Gruppen (26 und 27 drei- bis sechsjährige Kinder) besprachen und wählten, wie immer zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres, ihre Gruppennamen, eine geheime und sehr spannende Angelegenheit für alle Beteiligten! So gibt es heuer im Kindergarten Samerberg die Papageiengruppe (Gaby Auberger, Andrea Sagmeister), die Ritterburggruppe (Kathy Steinigeweg, Barbara Bauer) und die Fischegruppe für unsere 18 Jüngsten, den Zwei- bis Dreijährigen, betreut



von Christl Wullinger, Nicole Merwald und Julia Willkommer-Bauer als Teilnehmerin des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ). In den großen Gruppen gibt es insgesamt 24 Vorschulkinder, unsere „Schlaunen Füchse“.

Neben den 14 Kindern, die zum Mittagessen angemeldet sind, kommen 22 Grundschüler zur Mittagsbetreuung mit Mittagessen. Das ausgewogene Essen bekommen wir täglich frisch von Wolfgang und Monika Pallauf vom Hotel-Gasthof zur Post in Törwang. An den beiden am stärksten gebuchten Tagen hilft uns über Mittag unsere ehemalige Kollegin Gerlinde Maurer.

In unserem ersten Gruppenelternabend Ende September konnten sich die Eltern gegenseitig kennen lernen, der Tagesablauf und Organisatorisches wurden besprochen. Im zweiten, Gruppen übergreifenden Elternabend am 14. Oktober wurde der neue Elternbeirat gewählt.

Unser Elternbeirat im Kindergartenjahr 2009/10: Schulz Nadine (1.Vorsitzende), Fischer Sabine (Stellvertretung), Stuffer Ingrid, Dr. Schulze-Strein Irene, Pallauf Monika, Auer Susi, saugspier Simone, Huber Jana. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Nach Erntedank waren wir mit allen Kindern in der Törwanger Kirche um den schön gestalteten Erntewagen anzuschauen. In der Kirche erwartete uns Herr Diakon Schmitzberger, hauptsächlich zuständig für die Kinder- und Jugendseelsorge im Pfarrverband Rohrdorf-Samerberg. Die Kinder durften Obst und Gemüse durch Ertasten erraten und sie sangen als Dank für die Gaben: „Du hast uns deine Welt geschenkt...“ Herr Diakon Schmitzberger wird am 11. November auch das Martinsfest in Roßholzen mit uns feiern. Die neuen Kindergarteneltern gestalteten mit ihren Kindern „Traumkissen“ und in der Papageiengruppe wurden am Abend Geburtstagskerzen gestaltet. Wir waren bei unserer Kollegin Andrea Sagmeister beim Kirtahutschn, die Fotografin Maria Joas-Ortanderl aus Pfraundorf war in der ersten Oktoberwoche im Kindergarten und machte schöne Fotos von uns allen. Wir freuen uns auf ein schönes Kindergartenjahr. Text: Gaby Auberger



Dank an ehrenamtliche Helfer im Schuljahr 2008/2009

Herzlichen Dank sagt die Gemeinde Samerberg:

- allen Elternbeiräten der Grundschule für ihren Einsatz an der Schule,
- allen Schulweghelfern für die Beaufsichtigung der Kinder an der Bushaltestelle in Grainbach,
- und allen, die sich im Schuljahr 2008/2009 ehrenamtlich in der Schule engagierten, sei es im Schwimmunterricht, den Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag oder beim Theaterspielen.

Nach einer gemeinsamen Wanderung mit dem Lehrerkollegium, waren alle als Dankeschön zu einer Brotzeit auf der Käser-Alm eingeladen.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Richtfest mit Spenden

Bergwacht-Rettungszentrum auf dem Samerberg

Rund 80 Handwerker und geladene Gäste fanden sich zum Richtfest des neuen Bergrettungszentrums der Bergwacht Rosenheim auf dem Samerberg ein. Aufgrund der überdurchschnittlich fortgeschrittenen Bauarbeiten herrschte eine überaus positive Stimmung. Andreas Menzinger als Bereitschaftsleiter der Bergwacht Rosenheim konnte verkünden, dass bereits 1.000 Stunden unentgeltlicher Arbeit der Rosenheimer Bergwacht bei diesem Bauvorhaben geleistet worden sind. Georg Huber als Bürgermeister der Gemeinde Samerberg lobte die plangemäße Fertigstellung des Rohbaus und er erinnerte daran, dass die Bergwacht für ihren immer umfassender werdenden Dienst zukünftig noch zeiteffizienter ausrücken könne. Das Richtfest war für die Bergwacht auch ein finanzieller Segen. Jeweils 500 Euro übergaben der Gleitschirmclub Hochries-Samerberg, der Drachenfliegerclub Samerberg, der Deutsche Hänggleiterverband und die Flugschule Hochries. Text: Hötzelberger



v.li. Hans Gsinn, Deutscher Hänggleiterverband, Helene Mayer, Flugschule Hochries, Andi Menzinger, Bereitschaftsleiter Bergwacht Rosenheim, Dr. Erhard Diedrich, GSC Hochries-Samerberg und Dieter Kattenbeck, Drachenfliegerclub Hochries-Samerberg.

China zu Gast am Samerberg

Katastrophenschutz-Beauftragte der Stadt Shanghai informierten sich auf dem Samerberg



Gehörte auch dazu: eine bayerische Weißwurst-Brotzeit

Katastrophenschutz-Verantwortliche der chinesischen Großstadt und Stadtverwaltung Shanghai ließen sich im Landkreis Rosenheim über deutsche Gesetze und Rahmenbedingungen informieren. Kreisbrandmeister Sebastian Ruhsamer und Ronald Zilmer, Katastrophenschutz-Zuständiger im Landkreis Rosenheim besuchten gemeinsam mit Bürgermeister Georg Huber von der Gemeinde Samerberg die dortigen Neubauten der Freiwilligen Feuerwehr von Törwang und des Rettungszentrums der Bergwacht Rosenheim. Anschließend stellten sich die Gastgeber bei einer Weißwurstbrotzeit im Parkstüberl an der Hochriesbahn den Fragen der interessierten Chinesen. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von den vielen und großteils ehrenamtlichen Leistungen der 117 Feuerwehren im Landkreis Rosenheim mit insgesamt rund 6.000 Einsatzkräften sowie von den Aufgaben in Verbindung mit der Autobahn München-Salzburg. Nach dem Besuch auf dem Samerberg machten sich die Gäste aus Shanghai auf den weiteren Weg, unter anderem nach Florenz und Moskau, um weitere Informationen zu dortigen Katastrophenschutzmaßnahmen zu erhalten. Fotos: Hötzelberger



Katastrophenschutz-Verantwortliche der chinesischen Stadt Shanghai mit den Gastgebern in der Mitte vor der Talstation der Hochriesbahn

VERKAUF & AUSSCHANK

Wein & Schmankerl

jetzt in Daxa 8

Treffpunkt WEIN

Telefon 08032 - 707 99 20

Unsere Öffnungszeiten (Winter): DI bis FR 10 - 12 Uhr u. 13 - 18 Uhr, SA 10 - 13 Uhr
Seminare, Weinproben und aktuelle Termine: www.treffpunktwein.info

AKTUELLES VOM SAMERBERG

"Leben auf dem Samerberg" Historische Fotos von Michael Maurer

Im Rahmen der Erwachsenenbildung veranstaltet der Pfarrgemeinderat Törwang eine Diaschau mit Privatfotos von Michael Maurer aus Brunn.

Diese Bilderschau- über einen Zeitraum von ca. 50 Jahren- lässt die Vergangenheit wieder aufleben.

Die Fotos der weitgehend bäuerlichen Arbeiten verdeutlichen den enormen Sprung der Technik. Der mühevollen Straßenbau und die notwendigen Renovierungsarbeiten der Kirchen zeigen den Zusammenhalt der Samerberger.

Viele Bewohner unserer Pfarrei können sich bei Bildern von feierlichen und lustigen Festen wieder finden.

Verstorbene Menschen werden in Erinnerung gerufen.

Mit dieser bunten und heiteren Veranstaltung beschließen wir das Jubiläumsjahr

„100 Jahre Pfarrei Törwang“.

Donnerstag, 12. Nov. 2009 um 20.00 Uhr
im Gasthof „Entenwirt“ in Törwang
Referentin: Gertraud Maurer



Weihnachtsbasar 2009 steht vor der Türe Frauengemeinschaft bitte wieder um Unterstützung

Mit großen Schritten gehen wir dem Ende des Jahres entgegen und somit ist es wieder an der Zeit, Vorbereitungen für den Weihnachtsbasar zu treffen.

Aus diesem Grunde bittet die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft alle um tatkräftige Unterstützung und Mithilfe. Es werden jegliche Art von Spenden, wie Backwaren, Hausgemachtes, Handarbeiten, Basteleien oder Sonstiges dankend entgegengenommen.

Besonders würden wir uns wieder auf viele verschiedenen Weihnachtsplätzchen freuen, die jedes Jahr schnell vergriffen sind. Zum Binden der Advents- bzw. Türkränze möchten wir herzlich einladen. Gesucht wird besonderes Grünzeug zum Ausschmücken der Kränze und Gestecke. Sollte je-

mand in seinem Garten etwas Passendes finden, so bitten wir dies zum betreffenden Zeitpunkt in der Auer Garage abzugeben oder der Rosi Sattlberger mitzuteilen. Der genaue Tag zum Binden und zum Plätzchen abgeben wird in der Tageszeitung noch bekannt gegeben.

Mit eurer tatkräftigen Unterstützung hoffen wir, wieder einen schönen Basar in der Samerberger Halle bieten zu können. Geöffnet ist heuer am Samstag, 28.11.2009 von 13 bis 18 Uhr.

Die Vorstandschaft lädt die Bevölkerung ganz herzlich zum Besuch des Basars ein, um zusammen eine paar gemütliche Stunden bei Kaffee, hausgemachten Kuchen und Schmalznudeln oder Glühwein zu verbringen.

Die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft

„Trends und Lifestyle Chiemgau“ Neues Buch mit kulinarischen Raffinessen

Mit bester "kulinarischer Unterstützung" vom Gasthof Alpenrose in Grainbach/Samerberg, dem Poidl aus Amerang sowie dem gastgebenden Wirtshaus Hirzinger in Söllhuben wurde dieser Tage der neu erschienenen Bildband "Trends und Lifestyle Chiemgau" der Prienerin Petra Wagner und des Münchner Fotografen Daniel Schvarcz in Söllhuben vorgestellt.

Nach einer kurzen Einführung konnten sich die Teilnehmer der Präsentation von der Innovationsfreude der Chiemgauer persönlich überzeugen. Die Köche boten traditionelle Köstlichkeiten, die sie in bester Weise neu interpretierten: Trüffel-Frischkäse, Parma-Rolle sowie Avocado-Mango-Salsa, angerichtet von Renate Stein vom Poidl; zartes Ochsenbackerl im knusprigen Brezenmantel mit Kartoffel-Vogerl-Salat, offeriert von Lenzi Hilger vom Gasthof Hirzinger; Quitten-Koriander-Chili-Strudel mit geisteter Schokolade und Spieß-Praline, kreiert von Florian Lerche und Thomas Sieberer vom Gasthof Alpenrose; den "geistigen" Abschluss bildete der Quitten-Likör von Johann Guggenbichler von den Chiemgauer Schnaps Spezialitäten in Frasdorf.



von links: Renate Stein vom „Poidl. Feine Kost am Dorfbach“ aus Amerang, Wirt Lenzi Hilger von Söllhuben, Autorin Petra Wagner sowie Florian Lerche und Thomas Sieberer vom Gasthaus Alpenrose am Samerberg.

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Hochries-Bergmesse mit Samer Sängern bei schönstem Wetter

Ein Traumwetter war der Alpenvereinssektion Rosenheim und dem Grainbacher Trachtenverein Hochries-Samerberg bei ihrer heurigen Bergmesse beschieden. Zu Beginn hieß Alpenvereinsvorsitzender Franz Knarr auch namens der Trachtler einige Hundert Bergfreunde willkommen. Dabei erinnerte er daran, dass der traditionelle Berggottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Alpenvereins, des Trachtenvereins und der Almlaute und zum Dank für ein gutes Bergjahr abgehalten wird. Geistlicher Rat Georg Gilgenrainer gestaltete den Gottesdienst zusammen mit den Samer Sängern. Bei der abschließenden geselligen Zusammenkunft im Gipfelhaus des Alpenvereins spielten Hans Wiesholzer für die Samer Sänger und Peter Sattlberger mit seiner Ziach zur allgemeinen Freude und Unterhaltung auf.

Foto: Scholz



der Hochries-Bergmesse von Alpenvereinssektion Rosenheim und Trachtenverein Grainbach war herrlichstes Bergwetter beschieden

Münchner Christkindmarkt Samerberger haben nach 10 Jahren Wartezeit Christbaum ausgesucht

Als im Jahr 2000 der Tourismusverband München-Oberbayern seine Jahresversammlung in der Samerberger Halle auf dem Samerberg abhielt, da wurden die Gemeinde und Gäste-Information Samerberg von Münchens Fremdenverkehrs-Chefin Gabriele Weishäupl eingeladen, einmal den Christbaum für das Münchner Rathaus anlässlich des Christkindlmarktes zu spenden. Nun kamen die Samerberger im Rahmen einer langen Warteliste zum Zuge. Fast zehn Jahre nach der Bewerbung machten sich nunmehr die Samerberger mit den Vertretern der Stadt München auf die Suche nach einem geeigneten Baum mit rund 25 Metern Höhe. Letztlich wurden mehrere und bestens geeignete Bäume in die Auswahl genommen, so dass nunmehr die Vorbereitungen beginnen können. Vom 27. November

(Eröffnung mit der Musikkapelle Samerberg) bis 24. Dezember präsentiert sich die Gemeinde Samerberg nahe dem aufgestellten Christbaum im Innenhof des Rathauses. Die Bewirtung mit Glühwein und Kinderpunsch sowie mit Samerberger Schnaps und Käse übernimmt Entenwirt Peter Schrödl mit seinem Team. Am Samstag, 12. Dezember werden Samerberger Musik- und Gesangsgruppen das Christkindlmarkt-Programm vom Rathaus bereichern. Unsere Aufnahmen zeigen die Verantwortlichen beim Suchen nach einem passenden Baum auf dem Samerberg.

Foto: Hötzelsperger



v.li.: Hans Steindl (Protokoll Stadt München), Claudia Bauer (Tourismusamt München), Hans Auer (Tourismusverein Samerberg), Wolfgang Maurer (Zweiter Bürgermeister Gemeinde Samerberg) und Markus Zaisserer von der Firma Inntal-Kran, die für die fachgerechte Umarbeitung des Christbaumes sorgen will.

Samerberger Musikanten und Rosenheimer Touristiker enge Zusammenarbeit mit Autohaus Weinberger

Einen engen Schulterschluss wollen Tourismus-Verantwortliche und Musikanten aus dem Rosenheimer Land mit dem Autohaus Weinberger in Rosenheim eingehen. Nach ersten gemeinsamen Aktivitäten bei Messen und Ausstellungen und den dabei gemachten guten Erfahrungen



AKTUELLES VOM SAMERBERG

gen trafen sich Vertreter beider Seiten mit Firmeninhaber Erich Weinberger und mit Betriebsleiter Klaus Schuch zu weiteren Überlegungen. „Das Autohaus Weinberger mit seinen Toyota-Fahrzeugen war uns schon mehrfach bei Auftrittsreisen in Verbindung mit Werbung für unsere Heimat behilflich“, so Benedikt Paul von der Musikkapelle Samerberg. Und auch Paul Arnold von der Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof Chiemsee-Wendelstein freut sich, mit dem Autohaus Wernberger einen weiteren kompetenten Partner zu haben. „Nichts ist unmöglich“ – frei nach diesem Toyota-Wahlspruch wollen sich die Samerbeger Musikanten und die Touristiker aus dem Landkreis Rosenheim noch weitere gemeinsame Auftritte und Aktivitäten vor Ort überlegen. Schließlich sind beide Seiten vom guten Produkt des jeweiligen Partners überzeugt. Unsere Aufnahme zeigt von links Erich Weinberger und Klaus Schuch vom Autohaus Weinberger, Martin Weyerer und Benedikt Paul als Vertreter der Samerbeger Musikanten und Paul Arnold von der Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof.

Foto: Hötzelsperger

Bayerisches Brauchtum exportiert für eine Woche zum Oktoberfest an die Ostsee



Brauchtums-Darbietungen bei Karstadt in Lübeck

Chiemgauer Brauchtum wurde für eine Woche in die Hansestadt Lübeck an der Ostsee exportiert, nachdem ein Bayerisches Oktoberfest vom dortigen Karstadt-Kaufhaus organisiert wurde. Aufgrund langjähriger und guter Beziehungen zwischen Karstadt München und der Gäste-Information Samerberg kam es zu dieser Einladung nach Lübeck. 14 Riederinger Musikanten sowie fünf Schuhplattler und Goaßlschnalzer vom Samerberg fanden bereits am Eröffnungstag wohlwollende und zahlreiche Zustimmung zu ihren Auftritten. Das Interesse der Gäste fand auch eine Präsentation von Hirschhornschnitzer Siegfried Stuhlmüller aus Riedering. Den Abschluss der Oktoberfestwoche in Lübeck bildet ein Bayerischer Abend mit Büffet und Original Bayerischem Oktoberfestbier von Paulaner München.

Foto: Hötzelsperger

Terminabstimmung am Samerberg 2010 erstmals „Bayerisch-Hessische Weihnacht“

Zu einer Terminabstimmung hatten Gemeinde und Tourismusverein Samerberg in das Gasthaus „Schinkensepp“ nach Obereck eingeladen. Bürgermeister Georg Huber machte eingangs seiner Grußworte deutlich, dass einerseits eine frühzeitige Bekanntgabe der Termine und andererseits eine rücksichtsvolle Abstimmung zwischen Veranstaltern, Kirche, Gewerbetreibenden, Künstlern, Musikkapelle und Wirten sehr wichtig ist. Auch im nächsten Jahr gibt es eine Vielfalt an Veranstaltungsangeboten. Nach langer Zeit wird am 1. Mai auf dem Törwanger Dorfplatz von sieben Ortsvereinen unter der Federführung der Feuerwehr von Törwang wieder ein Maibaum aufgestellt werden. Im Dezember 2010 wird es aufgrund langjähriger Freundschaften zwischen der Hochtaunusgemeinde Weilrod und dem Samerberg zu zwei Kirchen-Veranstaltungen unter dem Motto „Bayerisch-Hessische Weihnacht“ geben. Diese finden am Samstag, 4. Dezember im hessischen Hasselbach und am Samstag, 11. Dezember in Törwang statt. Wie Bürgermeister Georg Huber weiter mitteilte, wird es im kommenden Frühjahr eine Festveranstaltung anlässlich „40 Jahre Gemeinde Samerberg“ geben. Dieses Fest ist derzeit noch nicht terminiert, ebenso wie die Einweihung des neuen Feuerwehrhauses. Anton Hötzelsperger von der Gäste-Information informierte noch über die bevorstehenden Termine anlässlich der Samerbeger Christbaumspende für die Landeshauptstadt München. Die Eröffnung des Münchner Christkindlmarktes wird am Freitag, 27. November von der Musikkapelle Samerberg musikalisch gestaltet werden und am Samstag, 12. Dezember werden vom Rathaus-Balkon am Marienplatz die Samer Sänger und Samerberger Bläser zu hören sein. Während der gesamten Dauer des Christkindlmarktes kann sich das Wanderparadies Samerberg im Innenhof des Rathauses mit guter und aktiver Unterstützung der Wirtsfamilie von Peter Schrödl präsentieren.

★★★Gasthof-Hotel
Zur Post
Samerberg
... eben mehr als nur Gast sein!

**Wir haben jetzt auch
im November
für Sie geöffnet!**

**Donnerstags
Törggelenabend
mit Musik**

**Sonntags
Ganserlessen**

**Tischreservierung erbeten!
Wir freuen uns auf Sie!**

Inh.: Wolfgang und Monika Pallauf
Dorfplatz 4 · D-83122 Törwang / Samerberg
Telefon: 0 80 32 / 86 13 und 86 14
www.hotel-post-samerberg.de

AKTUELLES VOM SAMERBERG

Tag der Deutschen Einheit in Pariser Botschaft

Eindrucksvolle Präsentation der Bayern
von Kultur und Wirtschaft



Der „Tag der Deutschen Einheit“ und die Erinnerung, dass vor 20 Jahren die innerdeutsche Mauer in waffenfreier Form auch mit Unterstützung von Frankreich niedergerissen wurde, wurden von der Bayerischen Staatsregierung und von der Bayerischen Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen „Bayern International“ in besonderer Weise in den Räumlichkeiten der Deutschen Botschaft in Paris gefeiert. Dabei spielten Brauchtums- und Handwerksbeiträge aus Oberbayern eine besondere Rolle. Ehrengast der Veranstaltung mit über 1.200 Gästen aus Wirtschaft, Kultur und Politik war der französische Außenminister Bernard Kouchner, von bayerischer Seite waren unter anderem Wirtschaftsminister Martin Zeil und Kultusminister Ludwig Spaenle zugegen. Die Hinterberger Musikanten aus dem Inntal, ein Bläser-Quartett vom Samerberg, Alphornbläser, Trachtler und Peter Baumgartner als Löffelschlagler von Fischbachau (dieses ist mit Frankreich seit 1968 durch das Deutsch-Französische Seminar in Fischbachau eng verbunden) sorgten für kulturelle Unterhaltung. Den Auftakt bildeten Grußworte der deutschen Gastgeber und der französischen Gäste, die allesamt die freundschaftliche und auch positive wirtschaftliche Entwicklung der beiden Länder herausstellten. Die Mitglieder der Bayerischen Staatsoper Tara Erraught und John Chest sowie mit Klavierbegleitung Henning Ruhe und die Hinterberger Musikanten gaben die deutsche und französische Nationalhymne sowie die Bayerische Hymne zum Besten. Graf Arco-Biere aus Niederbayern und Weine aus dem Staatlichen Hofkeller Würzburg sowie lebende Werk- und Proberstätten mit Geigenbauer Rainer W. Leonhardt aus Mittenwald, Pralinenmacherin Gisela Lüttmerding und Hutmachermeisterin Nicki Marquardt, beide aus München rundeten das positive Bayern-Bild in der Deutschen Botschaft zu Paris ab. Bei einer Verlosung konnten Preise von der Bayerischen Staatsoper, vom Hotel Bayerischer Hof in München, von der Audi AG und von der Loewe AG den Dialog zwischen Gastgebern und Gästen bestens fördern. Zugleich war diese Großveranstaltung eine günstige Gelegenheit, für das Reiseland Bayern zu werben.

Foto: Hötzelsperger

Jetzt neu: Schneeschuh Verkauf und Verleih

Radsport - Langlauf - Rodel

Verkauf - Verleih - Kurse - Bekleidung

**Wir haben unser Langlaufangebot erweitert
Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie**

Langlaufunterricht
Klassisch und Skating

Ab sofort wieder Ski- und
Snowboardservice

Saison- Öffnungszeiten: Oktober bis Februar, Di.-Fr. von
14.00- 18.00 Uhr oder nach Absprache. Bei ausreichender
Schneelage ist von Di-So ab 10.00 durchgehend geöffnet.

Hochriesstr. 69, 83122 Samerberg
Tel. 08032/ 8942 www.samersport.de
Direkt am Hochriesbahnparkplatz

Anmeldungen für Kreisjugendring-Hoagascht

Der traditionelle Kreisjugendring-Hoagascht mit jugendlichen Gesangs- und Volksmusikgruppen aus dem Landkreis Rosenheim findet am Sonntag, 22. November ab 13.30 Uhr im Vereinshaus in Prien-Atzing statt. Anmeldungen nimmt ab sofort Sprecher und Organisator Jakob Steiner aus Atzing, Telefon 08051-4957 oder per Telefax 08051-64840 entgegen.

Trachtenjugend ins Salzbergwerk eingeladen

Seit vielen Jahren unterstützt die in Raubling, Nussdorf, Frasdorf und Aschau sesshafte Fahrschule von Hans Guggenbichler den Trachtenverein „Almenrausch“ in Rossholzen am Samerberg. Heuer wurden 20 Jugendliche zu einem Ausflug ins Salzbergwerk nach Berchtesgaden eingeladen. Zum Ausflug gehörte auch eine gemütliche Einkehr im österreichischen Leonberg.



Die Rossholzener Trachtenjugend mit ihrem Gönner Hans Guggenbichler (li.) und mit Vorstand Engelbert Mayer (re.) bei ihrem Salzbergwerk-Besuch.

Für den durchschlagenden Erfolg...

Wir haben die Ideen!

- Webdesign
- Marketing
- Druckvorstufe
- Logoerstellung
- Anzeigengestaltung
- Prospekterstellung
- Erstellung von Broschüren etc.

Fragen Sie uns einfach!

unter anderem

- Computerreparatur
- Consulting
- Hard- & Software
- Internet
- Netzwerk
- Datensicherung
- Datenwiederherstellung



Computerservice Hammerschmid
Hubertusstr. 15 1/2
83101 Rohrdorf

Büro: 08032 - 989 588

Fax: 08032 - 989 587

Mobil: 0162 - 900 64 52

contact@computerservice-hammerschmid.de
www.computerservice-hammerschmid.de

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen,
kann ebenso seine Uhr anhalten,
um Zeit zu sparen

Henry Ford, 30.07.1863 - 07.04.1947
Gründer von Ford



- Schneidbretter
- Brotzeitbrettl
- Backbrett
- Topfuntersetzer
- Pizzateller
- und vieles mehr

www.hogger-foodline.de
HOGGER
foodline

Unterprienmühle 4 - 83112 Frasdorf - Tel 08052/9578798 - www.hogger-foodline.de

VON ROHRDORF NACH THANSAU

Wir sind wieder da
Trattoria

Sapori Antichi

ANTONIO & CHRISTINA LAZARI

in neuem Ambiente

FABRIKSTRASSE 10 · 83101 THANSAU

TEL. 08031 - 941 08 20



SKI-Service-Verleih-Verkauf

Daxlberger Riedering

Kinderski-Leasing Gebraucht-Artikel
Snowboard-Service Tel. 08036/3132

Große Auswahl an Skihelmen
Alpina, Giro, Uvex, Head

83083 Riedering · Rosenheimer Straße 28
www.skiservice-daxlberger.de